



institut für bildung und beratung miesbach

praxisnah. innovativ. nachhaltig.

Weiterbildungsprogramm 2024

Kindertageseinrichtungen

Kindertagespflege

Grundschulkindbetreuung

„Lernen muss so schön sein, dass Kinder weinen,
wenn sie Ferien haben.
Und Kindheit muss so schön sein,
dass man ein Leben lang davon zehrt.“

Gerald Hüther „Jedes Kind ist hochbegabt“

Grußwort

Liebe Pädagog*innen und Pädagogen, liebe Fachberater*innen, liebe Tagespflegepersonen, liebe Mitarbeiter*innen in der Mittagsbetreuung, sehr geehrte Trägervertreter,

danke, dass Sie unser Weiterbildungsprogramm 2024 zur Hand nehmen.

Das eingangs gewählte Zitat von Gerald Hüther macht auf berührende Weise bewusst, dass es in der Pädagogik darauf ankommt, Kinder die Erfahrung machen zu lassen, dass sie etwas können, dass sie viel wissen und dass sie, entsprechend ihrem Entwicklungsstand, sich selbstwirksam erleben – und dass sie in der Lage sind, Gemeinschaften zu bilden und zu gestalten.

Wir laden Sie in diesem Sinne ein in unsere Seminare. Lassen Sie uns gemeinsam an dieser Vision arbeiten, dass Kinder in Kindertageseinrichtungen „über sich hinauswachsen“ dürfen (G. Hüther) und ihre Potentiale entfalten, jedes Kind auf seine ihm eigene Weise.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in unseren Seminaren.

Helga Böhmke - Leonrad

Institutsleitung

Neu ab 2024:

Die „Landschaft“ der pädagogisch Tätigen in Kindertageseinrichtungen wird immer bunter und vielfältiger. Dem wollen wir gerecht werden, indem wir ab diesem Jahr in die meisten unserer Seminare auch Tagespflegepersonen, Assistenzkräfte, Mitarbeiter*innen in der Mittagsbetreuung und anderen Formen der Schulkindbetreuung einladen.

Wir freuen uns auf vielfältige und vielseitige Interessent*innen.

Inhalt:	Seite
Grußwort der Institutsleitung	02
Inhaltsverzeichnis	04
Institutionelles Selbstverständnis	05
Veranstaltungsort	06
Gesamtverzeichnis der Seminare	07
Detaillierte Seminaurausschreibungen	ab Seite 11
Anmeldebedingungen/Stornierung	94
Anhang:	
Anmeldeformular (Kopiervorlage)	

Impressum:

Herausgeber und Hersteller: IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH
 Josef-Lantenhammer-Platz 1
 83734 Hausham

Tel. 08026 9290896

Fax 08026 3871075

info@ibb-miesbach.com

www.ibb-miesbach.com

Bankverbindung: Konto 11774920 BLZ 71120078 (HypoVereinsbank Miesbach)

IBAN: DE13711200780011774920

BIC: HYVEDEMM644

Auflage: 2.000 Stück

Redaktionsschluss: 31.07.2023

Das Selbstverständnis des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach

Ziele des Instituts:

- Planung, Organisation und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen
- Beratung, Coaching und Supervision von Einzelpersonen und Gruppen
- Durchführung von Inhouse-Seminaren
- Organisation und Durchführung von Vorträgen, Fachtagen und Podiumsdiskussionen

Zielgruppe:

- in der Elementarpädagogik tätige Fachkräfte wie Sozialpädagog*innen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilerziehungspflegehelfer*innen, Assistenzkräfte
- Personen in Trägerverantwortung
- Kindertagespflegepersonen
- Mitarbeiter*innen in der Mittagsbetreuung und anderen Formen der Schulkindbetreuung
- Fachberatungen

Professionelles Selbstverständnis:

Die im Auftrag des Instituts tätigen Referent*innen, Dozent*innen, Trainer*innen, Supervisor*innen und Berater*innen arbeiten auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in ihrem jeweiligen Fachgebiet. Sie verbindet ein humanistisches Menschenbild und die wertschätzende Begegnung mit den Menschen in den Seminaren, in der Beratung und in der Supervision.

Alle Angebote des Instituts leisten einen Beitrag zur Weiterentwicklung pädagogischen Handelns in Kindertageseinrichtungen, in der Kindertagespflege und in der Schulkindbetreuung. Qualifizierte Seminarunterlagen tragen zur Sicherung des Transfers in die Praxis bei.

Referent*innen:

Über das Kompetenzprofil unserer Referent*innen informieren wir Sie auf unserer Homepage:

<https://ibb-miesbach.com/trainer-referenten/>

Seminarort:

Der Veranstaltungsort des Seminars ist in der jeweiligen Seminaurausschreibung im Programmheft angegeben, kann sich aber ggf. ändern. Daher ist der in der Seminarzusage genannte Seminarort verbindlich.

Unsere Präsenz-Seminare finden statt in:

IBB-Bildungszentrum Hausham
Josef-Lantenhammer-Platz 1
83734 Hausham

Die Beschreibungen für die Anfahrt zum Seminarort finden Sie auf unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com/Anfahrt

Fahrgemeinschaften: Wir versenden aus Datenschutzgründen keine Teilnehmerlisten. Wenn Sie an einer Fahrgemeinschaft interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (info@ibb-miesbach.com).

Für reine Webseminare und Seminarkonzepte im Blended Learning nutzen wir die Plattform Zoom, die sich bereits seit Beginn der Pandemie im Jahr 2020 bewährt hat und trotz virtueller Begegnung lebendige Seminare ermöglicht.

Seminarbewirtung bei Präsenzveranstaltungen:

Kaffee, Tee, Keks im Seminarpreis enthalten

Mineralwasser gegen Entgelt

Mittagstisch, selbstorganisiert, in der örtlichen Gastronomie (s. Hinweis im Seminarraum)

Damit die Einnahme eines Mittagessens in der näheren Umgebung möglich ist, beinhalten unsere Seminartage immer eine Stunde Mittagspause. Die Mittagspause von mind. 60 Minuten ist nicht verhandelbar.

Übernachtung in Hausham, Schliersee, Miesbach möglich (s. www.ibb-miesbach.com/Kontakt)

Gesamtverzeichnis aller Seminare

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
01	Qualifizierte KiTa-Leitung	Qualifikation für die Führungsrolle	13
02	Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3)	Kinder unter 3 Jahren gut betreuen	14
03	Fachkraft für Hortpädagogik	Qualifizierung für die Schulkindbetreuung	15
04	Qualifizierte Praxisanleitung	Praktikanten kompetent anleiten	16
05	Fachkraft für Inklusion	Kompetent inklusiv arbeiten	17
06	Fachkraft für Erzählpädagogik	Alltagsintegrierte Sprachbildung	18
07	Fachkraft für Medienpädagogik	Erwerb von Medienkompetenz	19
08	Fachkraft für Bewegungserziehung	Weiterbildung zum Bewegungskoch	20
09	Fachkraft für Kinderschutz in der KiTa	Entwicklung eines Schutzkonzeptes	21
10	Fachkraft für Systemische Bildungs- und Erziehungs- partnerschaft in KiTa's	Gestaltung einer gelingenden Erziehungspartnerschaft	22
11	Fachkraft für Freilandpädagogik	Pädagogik im Außenraum	23
12	Fachkraft für Sprache und Literacy in der KiTa	Sprachbildung und Sprachentwicklung sowie frühe Literacy-Erziehung rund um Buch-, Erzähl- und Schriftkultur	24
13	Systemische Beraterin/Systemischer Berater	Systemisches Denken und Handeln in der Pädagogik	25
14	Fachkraft für ästhetische und künstlerische Bildung in KiTa's	Weiterbildung gemäß Kapitel 7.8 BEP	26
15	Fachkraft für Umweltpädagogik	Qualifizierung für die päd. Arbeit im Bildungsbereich Umwelt	27
16	Fachkraft für kindgerechte Mediation	Kinder zur konstruktiven Konfliktlösung unterstützen	28
17	Qualifizierte Gruppenleitung	Den Gruppenalltag kompetent gestalten	29
18	Fachkraft für Traumapädagogik	Weiterbildung in traumapädagogischer Handlungskompetenz	30
19	Qualifizierte Erwachsenenbildner*in	Erwerb von Kompetenz als Seminarleiter*in	31
20	Qualifizierte Tagespflegeperson	Qualifizierung für die Tätigkeit einer Tagespflegeperson	32
21	BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar	Die Rechtsnorm kennen und anwenden können	33
22	Fördert Förderung?	Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht	34
23	Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter?	Frühkindliche Reflexe	35
24	Partizipation in der Kinderkrippe	Verwirklichung eines Grundrechts	36
25	Starke Menschen stärken Kinder und Jugendliche	Hinter jeder vermeintlichen Schwäche steckt eine Stärke	37

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
26	Selbstfürsorge	Ein Tag für Gesundheit und Wohlbefinden	38
27	Emotionale Vernachlässigung	Psychische Misshandlung von Kindern	39
28	Autismus-Spektrum-Störung (Frühkindlicher Autismus)	Grundlagenwissen	40
29	444 x Kunst- und Geschichtenwerkstatt	Ein Bilderbuch entsteht	41
30	Teamkompetenz im Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern	Konstruktive Möglichkeiten des Umgangs mit allen Beteiligten	42
31	Sprich mit mir! – Im Dialog mit Kindern	Anregungen zu alltagsintegrierter Sprachbildung	43
32	Künstler im Kindergarten	Am Beispiel von Friedensreich Hundertwasser	44
33	Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen	Rechtskenntnis besitzen und gut vorbereitet sein	45
34	Arbeiten mit der Entwicklungstabelle von Simone und Kuno Beller	Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Grenzen	46
35	Kinesiologie (nicht nur) für Kinder	Bewegungsübungen aus dem Brain Gym®- Programm	47
36	Kraft tanken	Mit Achtsamkeit zur starken Persönlichkeit in der Kinderbetreuung	48
37	15.000 Stunden Spiel	Ein Kind spielt sich in das Leben hinein	49
38	Die Krippe ist kein verkleinerter Kindergarten	Basiswissen Kleinkindpädagogik für Leitung, Träger, Fachberatung	50
39	Überall ist Bauplatz	Drinnen und draußen bauen	51
40	Raus in die Natur! – Auch mit den Kleinsten?	Die Natur mit Krippenkindern als Erlebnisraum erschließen	52
41	Psychomotorik – Was ist das eigentlich?	Ein Einstieg in die Psychomotorik	53
42	Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken	Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken	54
43	Gespräche mit Eltern bei „schwierigen“ Themen	Entwicklungsgespräche, Kinderschutzaufrag, belastete Vater-Mutter-Beziehung	55
44	BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar	Die Rechtsnorm kennen und anwenden können	56
45	„KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger	Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens	57
46	Bildbearbeitung	Kreative Gestaltung am PC	58
47	Mythos Morgenkreis	Ein bedeutendes Alltagsritual unter die Lupe genommen	59
48	Liedbegleitung auf der Gitarre	Kinderlieder mit einfachen Akkorden auf der Gitarre begleiten	60
49	Kym®	Die Kybernetische Methode nach Hariolf Dreher	61
50	Bonding (Bindung) und Ablösung (Sehnen)	Kinder brauchen Wurzeln, um Fliegen zu lernen	62
51	Grenzsituationen in Kindertageseinrichtungen	Situationen der Überforderung erkennen und handhaben	63
52	0 – 3-Jährige in Bewegung	Psychomotorik in der Kinderkrippe	64
53	Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen	... erkennen und pädagogisch sinnvoll handeln	65

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
54	Stärke statt Macht, Präsenz statt Distanz, wachsame Sorge statt Hierarchie	Das Konzept der Neuen Autorität im Kontext von Pädagogik	66
55	Mooshamer Runde	Eine Tagesexkursion	67
56	Trauma-Notfallkoffer	Hilfe für Kinder mit traumatischen Erfahrungen	68
57	Naturerlebnisraum Garten	Ein Garten zum Entdecken und Staunen	69
58	3 – 6-Jährige in Bewegung	Psychomotorik im Kindergarten	70
59	Bewegung macht schlau	Psychomotorisches Turnen in der Kita	71
60	Mit Eltern in Kontakt kommen	Elternarbeit auf der Grundlage systemischer Konzepte	72
61	Liedbegleitung auf der Gitarre - Aufbaukurs	Aufbaukurs zum Basiskurs (Nr. 48)	73
62	Ressourcenkoffer	Mit Objekten kreative Formen eines beratenden Dialogs gestalten	74
63	Offene Arbeit beginnt im Kopf	Wie Öffnung gelingen kann	75
64	Systemisches Arbeiten	Ein Grundverständnis für interessierte Kita-Träger, Kita-Leitungen und Kita-Fachberatungen	76
65	Entwicklung braucht Zeit	Pädagogik zwischen Förderwahn und alltagsintegriertem Lernen	77
66	Aggression bei Kindern	Handlungsstrategien von Begleiten bis weiter verweisen	78
67	Gut gerüstet für den Ernst des Lebens	Wie Sie Kinder beim Übergang in die Schule gut begleiten	79
68	Angst, Depression und sozialer Rückzug bei Kindern	Sich Wissen aneignen und Kinder gut begleiten	80
69	Ausgeglichene Life-Work-Balance	das eigene „professionelle Herzblut“ bewahren und pflegen	81
70	Wut tut gut	Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl	82
71	Raum für Erfinder-Kinder	Wie richte ich eine Kindergarten-Werkstatt ein?	83
72	Kanja fährt Kaxi	Sprachentwicklung begleiten	84
73	Nachhaltigkeit	Kindgerechte Vermittlung eines bedeutsamen Themas	85
74	Der Vagus-Nerv – die Polyvagalthese	Selbstregulation in herausfordernden Situationen	86
–	Fachtag „Liebe, Neugier, Spiel“ am 08.11.2024		87
75	Ach, Mensch, du schaffst mich noch!	Herausfordernde Situationen in der Kita bewältigen	88
76	„Ein Löffelchen für ...“ – Essenssituationen gestalten	Mit diesen und vielen anderen Sprüchen sind wir alle groß geworden	89
77	Sich selbstwirksam erleben	Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcenmodell®	90
78	Vom Klick zum Trick	Die Kinder-Trickfilm-Werkstatt	91
79	Kunst trifft digital	Mit Licht, Farbe und guten Apps im Atelier spielen	92
80	ADHS	Grundlegendes Wissen und pädagogische Handlungsmöglichkeiten	93

Bitte nutzen Sie auch unser Onlineanmeldeverfahren.

Gruppensupervision für (stellv.) KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leiter

Supervision unterstützt Menschen in psychosozialen Arbeitsfeldern, ihr professionelles Handeln im Kontext der Organisation zu reflektieren und ihre Führungsverantwortung in guter Qualität wahrzunehmen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einer Gruppe von (stellv.) KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leitern aus Horten, Kindergärten, Kinderhäusern und Krippe, unter der Leitung einer erfahrenen Supervisorin Fragen aus ihrem beruflichen Alltag zu bearbeiten. Ziel ist, Sie dabei zu unterstützen, (wieder) Zugang zu Ihren Ressourcen zu finden und eigene passende Lösungen zu finden.

Die Vorgehensweise ist ressourcen- und lösungsorientiert, d.h., unsere Haltung ist von der Grundannahme geprägt, dass in Menschen die Ressourcen angelegt sind, die sie zur Lösung ihrer Fragen befähigen.

Start der Supervisionsgruppe: 22. November 2023, 09.00 – 16.00 Uhr

Ort: Institut für Bildung und Beratung Miesbach, IBB Bildungszentrum
Josef-Lantzenhammer-Platz 1 (oder online auf Zoom)

Weitere Termine: 09.01.2024 – 29.02.2024 – 24.04.2024 – 19.06.2024 – 25.09.2024
(jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr)

Supervisorin: Helga Böhme-Konrad

Kosten: 550,00 €

Anmeldung: Online oder mit dem Anmeldeformular im Anhang **dieses Programmheftes**

Auf den folgenden Seiten 13 – 32 informieren wir Sie über unsere curricularen zertifizierten Weiterbildungen Nr. 01/2024 – 20/2024. Die Kosten und Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter „Weiterbildung/Weitere zertifizierte Weiterbildungen“.

Seminar 01/2024

**„Qualifizierte KiTa-Leitung“
Qualifikation von KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leitern für ihre Führungsfunktion
in der Organisation KiTa
(23 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die Rolle und die Aufgaben einer Führungskraft in der KiTa, wie sie in §14 Abs. 3 AVBayKiBiG definiert sind.

Zielgruppe: Leiter*innen und stellvertretende Leiter*innen von Kindertageseinrichtungen mit und ohne Leitungserfahrung, pädagogische Fachkräfte, die in spätestens 2 Jahren eine Führungsposition besetzen werden (wollen)

Themen:

- Grundkonzepte zu Führungsarbeit
- Selbstorganisation und Selbstmanagement
- Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung
- Konzeptionsentwicklung und -fortschreibung
- Personalführung und Personalentwicklung
- Teamentwicklung und Konfliktmanagement
- Verantwortung für die Gestaltung von Bildungsprozessen
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
- Zukunftsorientierung

Kosten/Termine/Inhalte: Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 02/2024

„Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3 Jahre)“ Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren (10 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Sie erwerben in der Weiterbildung Fachkompetenz, Kinder im Alter unter drei Jahren in ihrer individuellen Entwicklung feinfühlig zu begleiten.
- Zielgruppe:** In der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich zu qualifizieren, um auf hohem und fachlich aktuellem Niveau den Anforderungen an die Bildung und Erziehung von Kindern unter drei Jahren gerecht zu werden.
- Themen:**
- Die professionelle Haltung und Rolle der Pädagog*innen
 - Gelingende Konzepte von Übergang und Eingewöhnung
 - Beobachtung und Dokumentation
 - Hospitation in einer Krippe
 - Alltägliche Situationen als Lern- und Bildungsangebote gestalten
 - Spielen und Entdecken als Grundlage von Entwicklung, Lernen und Bildung
 - Bedeutung von Streiten und Konflikterleben im Kleinkindalter
 - Partizipation im Alltag in der Kinderkrippe
 - Erziehungspartnerschaft zwischen Pädagog*innen und Eltern
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 03/2024

**„Fachkraft für Hortpädagogik“
Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Schulkinderbetreuung
(10 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit in der institutionellen Schulkinderbetreuung.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und berufserfahrene pädagogische Ergänzungskräfte in Horten und Kinderhäusern, die sich für diese anspruchsvolle Aufgabe theoretisches und praktisches Können aneignen wollen und zudem eine Vielzahl von praktischen Anregungen in ihren Hortalltag mitnehmen möchten.
- Themen:**
- Der Bildungsauftrag des Hortes
 - Verständnis von Hortpädagogik
 - Die Bedürfnisse von Kindern im Grundschulalter
 - Anforderungsprofil an Hort-Pädagog*innen
 - Ko-Konstruktion und Qualität von Interaktion
 - Partizipation im Hortalltag und in Beteiligungsprojekten
 - Hausaufgabenbegleitung
 - Freizeitpädagogik, Erlebnispädagogik
 - Raumkonzepte und Offene Arbeit im Hort
 - Kooperation mit Elternhaus, Schule und Sozialraum
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 04/2024

**„Qualifizierte Praxisanleitung“
Qualifizierung für die Anleitung von Praktikant*innen in der KiTa
(6 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen erwerben die Kompetenz, die praxisbezogene Anleitung der Praktikant*Innen unterschiedlicher Praktikumsformen vorzubereiten, durchzuführen, auszuwerten, zu reflektieren und weiterzuentwickeln und dazu ein Handlungskonzept zu entwickeln.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die motiviert sind, Praktikant*innen anzuleiten und sich dafür zu qualifizieren. Idealerweise übernehmen sie die Anleitung einer Berufspraktikant*in während der Weiterbildung. Die Weiterbildung spricht auch pädagogische Fachkräfte an, deren KiTa sich künftig als Ausbildungsstätte zur Verfügung stellen möchte.
- Themen:**
- Qualität der Praxisanleitung im Kontext von Bildungs-, Berufs- und Sozialpolitik
 - Anforderungsprofil Praxisanleiter*in
 - Anforderungsprofil Praktikant*in
 - Das Kooperationsdreieck Fachakademie – Ausbildungsstätte – Praktikant*in
 - Zeitplan und Struktur/Inhalte eines Anleiter*innenjahres
 - Anleitergespräche
 - Beurteilungen erstellen
 - Fachgespräch mit Praxisanleitungen, Praktikant*innen und mit einer Fachakademie
 - Entwicklung eines Anleiterkonzeptes
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 05/2024

**„Fachkraft für Inklusion“
Qualifizierung für die inklusive Arbeit in der KiTa
(13 Tage)**

Ziel: Pädagogische Fachkräfte qualifizieren sich für die inklusive Arbeit in der Kindertageseinrichtung. Mit der Weiterbildung erwerben Sie Expertenkompetenz, inklusive Prozesse in der KiTa zu initiieren und zu gestalten.

Zielgruppe: Pädagogische Fach- und Leitungskräfte sowie Inklusionsfachkräfte in Kindertageseinrichtungen.

Themen:

- Inklusion als Menschenrecht
- Rechtliche Grundlagen
- Inklusion in der Elementarpädagogik – Standortbestimmung
- Werte inklusiver Pädagogik
- Grundprinzipien inklusiver Pädagogik (angelehnt an Heimlich/Speck/Bundschuh)
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Grundkenntnisse der Heilpädagogik
- Störungssymptome und mögliche Ursachen kennen
- Mit Eltern zusammenarbeiten
- Chancen und Herausforderungen familiärer Vielfalt
- Der organisatorische Weg der KiTa zur inklusiven Einrichtung

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 06/2024

„Fachkraft für Erziehungspädagogik“

**Märchen- und Geschichten erzählen - Weiterbildung für die alltagsintegrierte Sprachbildung
(7 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den alltagsintegrierten Einsatz von narrativen (erzählerischen) Methoden mit Kindern von zwei bis sechs Jahren. Sie erwerben durch diese Weiterbildung alle Fertigkeiten, die sie für das Anleiten von Erzählspielen, dem freiem Erzählen und einem dialogischen erzählerischen Handeln benötigen.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte und pädagogischen Ergänzungskräfte in der KiTa und Großtagespflege.

Themen:

- Grundlagen des freien, mündlichen Erzählens von Märchen und Geschichten
- Das Modell des Erzählwertdreiecks – was macht eine Geschichte ‚wertvoll‘ für Kinder
- Erzählen und Performanz – die Rolle des nichtsprachlichen Ausdrucks
- Selbstverständnis des Erzählenden und Rolle der alltagsintegrierter Sprachförderung in der KiTa
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Erzählen als Anlass zum Dialog / Erzählen als Zuhörkompetenzförderung
- Gruppendynamische Herausforderungen des Erzählens im Dialog
- Moderationsmethoden zum gemeinsamen Geschichtenerfinden in gemischtaltrigen Gruppen
- Die „Heldenreise“ als archetypische Struktur von Geschichten und deren Rolle in der Weltbewältigung des Kindes
- Erzählen mit Bildern – das Kamishibai
- Vorhang auf! – Erzähltheaterpädagogik ohne Sprachgrenzen
- Gestaltung eines erzählerischen Vormittags für Kinder

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:**

Bitte informieren Sie sich:

<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 07/2024

**„Fachkraft für Medienpädagogik in Kindertageseinrichtungen“
Weiterbildung für den kreativen Medieneinsatz in der Elementarpädagogik
(10 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den kreativen und reflektierten Einsatz von Medien in der Kindertageseinrichtung (Kindergarten, Hort, Kinderhaus)

Zielgruppe: In der Kindertagesbetreuung tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die Lust auf kreativen und verantwortungsvollen Einsatz von Medien haben (vom Buch, Hörspiel, Foto, Handy, Tablet, Computer/Internet, über Trickfilm bis hin zu E-Portfolio und Vertonung)

Themen:

- Die eigene Medienbiografie
- Theoretisches Hintergrundwissen zu Medienpädagogik und Medienkompetenz
- Praktische Anwendungsmöglichkeiten 1 (Buch, Hörspiel, Foto)
- Praktische Anwendungsmöglichkeiten 2 (Handy, Tablet, Computer/Internet)
- Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 1 (Trickfilm, Video schneiden)
- Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 2 (Vertonung, E-Portfolio, Gestaltung eines Elternabends zu diesem Thema)
- Ein Projekt entsteht

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 08/2024

„Fachkraft für Bewegungserziehung in der KiTa“ Weiterbildung zum Bewegungscoach in Kindertageseinrichtungen (3 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die Integration eines ganzheitlichen Bewegungsansatzes in Kindertageseinrichtungen, um mit Bewegungsaufgaben und Sportspielsituationen die Kinder in der KiTa „in Bewegung zu bringen“.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die an Bewegung interessiert sind und die sich das Know-how eines Experten für eine Bewegungs-KiTa aneignen wollen.
- Themen:**
- Wahrnehmung und Sinne
 - Einblicke in die Psychomotorik
 - Erlebnispädagogik
 - Einblicke in die Bewegungspädagogik nach Pikler, Hengstenberg
 - Motorik/Koordination
 - Bewegungslandschaften, Sicherheit in der KiTa
 - Ganzheitliches Gehirntraining
 - Alltagsmaterialien
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 09/2024

**„Fachkraft für Kinderschutz in der KiTa“
Weiterbildung zur Entwicklung eines Schutzkonzeptes für Kindertageseinrichtungen
(5 Tage)**

Ziel: Die Weiterbildung befähigt zur Erstellung und Umsetzung eines Kinder-Schutzkonzeptes gemäß dem Bundeskinderschutzgesetz, den Kinderrechten und der Initiative der Bundesregierung: Kein Raum für Missbrauch!

Zielgruppe: KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leiter sowie Beauftragte in der KiTa/im KiTa-Team für die Umsetzung des Schutzauftrages der Kindertageseinrichtung gemäß § 8 a SGB VIII.

Themen:

- Rechtliche Grundlagen, der Schutzauftrag der KiTa, Sicherheitsanalyse
- Die KiTa als sicherer Ort, Risikoanalyse in der KiTa
- Strukturelle Präventionselemente zum Schutz vor Missbrauch durch Mitarbeiter*Innen
- Kultur der Fehlerfreundlichkeit zur Transparenz
- Verhaltenskodex (verbindliche Regeln für sensible Situationen im Umgang mit Kindern)
- Partizipation (Mitbestimmung von Kindern, Eltern, Mitarbeiter*innen)
- Beschwerdemanagement, Umgang mit Beschwerden (von Kindern, Eltern, Mitarbeiter*innen)
- Grundlagen psychosexueller Entwicklung und Präventionsstrategien
- Grundlagen der Sexualpädagogik
- Grundlagenwissen zu sexuellem Missbrauch
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern
- Macht und Machtmissbrauch
- Nähe und Distanz, Grenzen und Grenzverletzungen

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 10/2024

**„Mit Eltern im Dialog“
„Fachkraft für Systemische Bildungs- und Erziehungspartnerschaft in KiTas“
Weiterbildung für eine gelingende Partnerschaft mit Eltern
(14 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für eine professionelle Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen KiTa und Familie auf der Grundlage systemischer Konzepte.

Zielgruppe: In der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich zu qualifizieren, um auf hohem und fachlich aktuellem Niveau den Anforderungen an die Zusammenarbeit mit Eltern gerecht zu werden.

Themen:

- Wurzeln des systemischen Arbeitens – Einführung in die systemische Denkweise
- Individualisierung – Berücksichtigung der familialen Lebenssituationen
- Kennenlernen systemischer Methoden – Familiensysteme in ihrer Vielfalt
- Interaktion und Kommunikation – Bedeutung und Wirksamkeit
- Strukturierung von Eltern- und Entwicklungsgesprächen
- Praxisnahes Üben – Rollenspiele, Strategien und Transfer in den Alltag
- Partizipation – u. a. Beziehungsgestaltung
- Durchführung von Beobachtungen, Planung von Gesprächen und deren Durchführung, Auswertung
- Systemisches Arbeiten konkret (Elternprojekt)
- Systemische Methoden und Interventionen

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 11/2024

**„Fachkraft für Freilandpädagogik“
Weiterbildung für mehr Natur-, Bewegungs- und Spielräume für Kinder
(5 Tage, im Hybridformat)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit der Freilandpädagogik durch Einbeziehung von Naturräumen, Sozialräumen und Kulturstätten (Öffnung nach außen).
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich gemeinsam mit den Kindern und viel Gestaltungslust und Kreativität Natur- und Sozialräume sowie Kulturstätten zu erschließen. Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit 2 – 6-jährigen Kindern.
- Themen:**
- Zehn Thesen der Freilandpädagogik
 - physische und psychische Stabilität
 - Heimische Landschaft – Pflanzen, Bäume, Kleintiere
 - Nachhaltiges Lernen durch direktes Erleben und Handeln
 - Schulfähigkeit
 - Ökologische Zusammenhänge – ökologisches Handeln
 - Kompetenz, Haltung und Rolle einer Freilandpädagog*in
 - Naturerkundung mit Kindern: Ziele und Umsetzungsmöglichkeiten
 - Organisatorische Aspekte: Sicherheit, Hygiene, Notfallmanagement
 - Gefährdungspotenziale und Risiken durch Tiere und Pflanzen
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 12/2024

„Fachkraft für Sprache und Literacy in Kindertageseinrichtungen“ Weiterbildung für Sprachbildung und Sprachentwicklung sowie frühe Literacy-Erziehung rund um Buch-, Erzähl- und Schriftkultur (6 Tage)

Ziel: Die Teilnehmer*innen erwerben themenspezifisches Fachwissen in Theorie und Praxis zur alltagsintegrierten Sprachbildung und Literacy-Erziehung.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte und berufserfahrene pädagogische Ergänzungskräfte.

Themen:

- Die Entwicklung von Sprache und Literacy systematisch begleiten
- Die Entwicklung von Sprache und Literacy prozessorientiert beobachten, dokumentieren und daraus sprachintensives pädagogisches Handeln ableiten
- Für eine sprachförderliche Ausstattung (räumlich, Material) sorgen
- Eine Atmosphäre schaffen, in der Kinder Wertschätzung erfahren und in der sie angstfrei und unbeschwert sprechen, zuhören und ihre Sprache weiterentwickeln können
- Die spezifische Kommunikationskultur und Sprachpraxis von Familien anerkennen und mit Eltern auf Augenhöhe zusammenarbeiten
- Mit fachkundigen Stellen kooperieren

Kosten/Termine/Inhalte: Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 13/2024

**„Systemisches Arbeiten in pädagogischen Arbeitsfeldern“
Weiterbildung „Systemische Beraterin/Systemischer Berater (DGSF)“
(49 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer/innen erwerben systemische Handlungskompetenz als Grundlage für das DGSF-Zertifikat „Systemische Beraterin/Systemischer Berater“.
- Zielgruppe:** Die Weiterbildung richtet sich insbesondere an pädagogische Fachkräfte in der Elementarpädagogik, Jugendhilfe und Sozialarbeit sowie Fachberater*innen in den genannten sozial-pädagogischen oder vergleichbaren Arbeitsfeldern.
- Themen (u.a.):**
- Systemisches Problemverständnis und systemische Lösungsansätze in der Erziehungshilfe
 - Beratung / Betreuung als Prozess, Gesprächsführung, Konfliktverhalten im Zweiergespräch
 - Spannungsfeld Kind / Eltern / Bezugspersonen: Arbeiten mit Dreiecksbeziehungen
 - Triadische Muster, verzwickte Aufträge, Kliententypen nach Steve de Shazer
 - Arbeiten mit komplexen Systemen (Familie-Kind-Helfer-Umfeld)
 - Beziehungsmuster von Kindern in der Familie und ihre Übertragung in die Gruppe
 - Arbeit mit stark verhaltensauffälligen Kindern
 - Ressourcen erkennen und nutzen („Symptom als Chance“)
 - Selbsterfahrung / Familienrekonstruktion
 - Veränderungsprozesse begleiten, Mentalisierungsbasierte Arbeit, Marte Meo
 - Gruppendynamik in Kindergruppen
 - Entstehung, Struktur und Verlauf von Konflikten
 - Institutionsanalyse
 -
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 14/2024 „Fachkraft für ästhetische und künstlerische Bildung in Kindertageseinrichtungen“ Weiterbildung gemäß Kapitel 7.8 BEP (6 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit der ästhetischen und künstlerischen Bildung gemäß Kap. 7.8 BEP.
- Zielgruppe:** Pädagog*innen, die Expertise in ästhetischer und künstlerischer Bildung erwerben und Kinder zu künstlerischem Gestalten anregen wollen. (Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit 2 – 6-jährigen Kindern.)
- Themen:**
- Bedeutung ästhetischer und künstlerischer Bildung
 - Bedeutung von Material und Raum
 - Beispiele für Raumgestaltung
 - Malerei
 - Drucktechniken
 - Zeichnen
 - Plastisches Gestalten
 - Werkstatt – Arbeit mit Holz
 - ...
- Kosten/Termine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 15/2024

**„Fachkraft für Umweltpädagogik“
Umweltpädagogik für einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt
und den natürlichen Ressourcen
(5 Tage, im Hybridformat)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den Bildungs- und Erziehungsbereich Umwelt. Sie werden befähigt, Kindern Bildungsräume zu eröffnen, die sie die Umwelt mit allen Sinnen erfahren und sie als unersetzlich und verletzlich wahrnehmen lassen.
- Zielgruppe:** Die Weiterbildung richtet sich an alle in der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätigen Pädagog*innen, die das Ziel verfolgen, sich gemeinsam mit den Kindern und viel Gestaltungslust und Kreativität Fragen von Umweltbildung und -erziehung zu widmen. Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit 2 – 10-jährigen Kindern.
- Themen:**
- Ziele und Inhalte der Umweltpädagogik
 - Kindliche Neugier und Naturbegegnungen
 - Mensch-Natur-Beziehung
 - Erwerb einer grundsätzlich positiven, weltoffenen Haltung
 - Kognitive Aspekte (reiner Wissenserwerb) als unterstützende Funktion
 - Naturphänomene wahrnehmen und verstehen
 - Wachstums- und Entwicklungsprozesse
 - Gesucht: ein nachhaltiger Lebensstil
 - Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen
 - Die KiTa als umweltfreundliches System u.v.m.
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 16/2024

„Fachkraft für kindgerechte Mediation“ Mediationskompetenz erwerben und Kinder unterstützen, konstruktiv Konfliktlösestrategien zu erlernen (13 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den Bildungs- und Erziehungsbereich 7.2 BEP Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte. Sie erwerben selbst Mediationskompetenz und die Fähigkeit und Fertigkeit, Kinder zu unterstützen, konstruktive Konfliktlösestrategien zu erlernen.
- Zielgruppe:** Die Weiterbildung richtet sich an alle in der Kindertagesbetreuung tätigen Pädagog*innen, die das Ziel verfolgen, sich gemeinsam mit Kindern und viel Gestaltungslust und Kreativität Fragen von Konfliktmanagement zu widmen. Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit Kindern im Kindergarten und im Grundschulalter.
- Themen:**
- Grundlagen der Mediation
 - Kommunikative Kompetenz in der Mediation I
 - Kommunikative Kompetenz in der Mediation II
 - Erweiterung der eigenen Konfliktfähigkeit
 - Das persönliche Profil als kindgerechte Mediator*in
- Kosten/Termine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 17/2024

**„Qualifizierte Gruppenleitung“
Den Gruppenalltag kompetent gestalten
(7 Tage, im Präsenz- und im Onlineformat)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für ihre Rolle als Leiter*in einer Kita-Gruppe. Sie erlangen Grundlagenwissen und alltagstaugliche Methoden rund um den Alltag in einer KiTa-Gruppe.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in der KiTa, die mit der Gruppenleitung beauftragt sind oder diese übernehmen.

Themen:

- Umsetzung der Grundsätze und Ziele von Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen
- Kompetenzprofil einer Gruppenleitung
- Aufgabenprofil einer Gruppenleitung
- Haltung und Handeln – die eigene Persönlichkeit
- Führen von Menschen – persönliche Werte und Ziele
- Mitarbeiter*innen fördern und fordern
- Teamprozesse verstehen und gestalten
- Gelingende Kommunikation
- Feedback geben und nehmen
- Kommunikation im Konflikt
- Tagesgestaltung
- Selbstmanagement

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 18/2024

„Fachkraft für Traumapädagogik“ Weiterbildung in traumapädagogischer Handlungskompetenz (10 Tage)

- Ziel:** Die Weiterbildung stärkt Fachkräfte durch Vermittlung von aktuellem theoretischen Grundlagenwissen zu Traumapädagogik und eröffnet Aspekte traumasensibler Arbeit und praxisnaher Strategien für die Beratung und die alltägliche Arbeit mit den betroffenen Mädchen und Jungen.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Förderstellen, Jugendamt, Kinder- und Jugendhilfe mit einer mindestens zwei- bis dreijährigen Berufserfahrung, einer hohen Bereitschaft zur Selbsterfahrung bzw. Selbstreflexion.
- Themen (u.a.):**
- Grundlagen der Psychotraumatologie und Einführung in die Traumapädagogik
 - Ressourcenaktivierung und Stabilisierungstechniken
 - Bindung, Trauma, Resilienz
 - Elternarbeit, Besonderheiten der Beratung und Selbstfürsorge
 - Supervision und Fachkraftebene
 - Abschlusskolloquium
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 19/2024

**„Qualifizierte Erwachsenenbildner*in
Erwerb von Handlungskompetenz als Weiterbildner*in
(11 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen erwerben das theoretische und praktische Rüstzeug für eine Tätigkeit in der Erwachsenenbildung. Sie werden in die Lage versetzt, Weiterbildungsveranstaltungen für die Elementarpädagogik unterschiedlicher Designs (z.B. Seminare, Workshops, Trainings, Fachtagungen ...) zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.
- Zielgruppe:** In der Elementarpädagogik tätige Pädagog*innen, Fachberater*innen, Qualitätsberater*innen u.a., die sich mit dem Gedanken tragen (oder bereits aktiv sind), in der Erwachsenenbildung tätig zu sein und sich dafür methodisch-didaktisch qualifizieren wollen.
- Themen:**
- Die Persönlichkeit und die Rolle des Trainers
 - Auftragsklärung, Bedarfsanalyse, Angebot, Vertrag, Seminar-design
 - Methodik und Didaktik, Rhetorik und Präsentation, Methoden und Tools
 - Gruppenarbeit und Gruppendynamik, Steuerung der Semindynamik
 - Praxistransfer, Nachbereitung, Qualitätssicherung
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 20/2024

„Qualifizierte Tagespflegeperson“ Weiterbildung zur qualifizierten Tagespflegeperson auf der Grundlage des Qualitätshandbuchs des Deutschen Jugendinstituts

Ziel: In der Qualifizierung erwerben interessierte Personen grundlegendes Wissen und zentrale Kompetenzen für die Tätigkeit in der Kindertagespflege. Eine Qualifizierung zur „Assistenzkraft in Kindertageseinrichtungen“ auf der Grundlage dieser Weiterbildung ist ebenfalls möglich.

Zielgruppe: Interessierte Personen, die Kinder in eigenen Räumen erziehen, bilden und betreuen möchten und die dafür persönlich geeignet sind (nach Gespräch mit dem Jugendamt)

Themen (u.a.):

- Rolle und Aufgaben einer Tagespflegepersonen
- rechtliche und fachliche Grundlagen der Tätigkeit einer Tagespflegeperson
- Kompetenzprofil in der Kindertagespflege
- Aufbau einer Kindertagespflegestelle, Entwicklung einer Konzeption
- Kindliche Entwicklung und Entwicklungsbegleitung
- Vernetzung, Kommunikation, Beziehungen gestalten
- Kinderrechte und Kinderschutz
- Die Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung
- Eingewöhnung gestalten
- Planung von Praktika
- Hygiene, Ernährung, Gesundheit
- Sicherheit und Unfallschutz
- Sozialdatenschutz

Kosten/Termine/Inhalte: Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/qualifizierte-tagespflegeperson/>

Seminar-Nr. 21/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Träger und Leitung von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort
Zeitpunkt	24.-26.01.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referent	Stefan Porsch
Kosten	475,00 €

Bitte geben Sie die Ausschreibung auch an Ihren Träger weiter

„BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar“

Die Rechtsnorm kennen und anwenden können

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Seit seinem Inkrafttreten hat sich der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt.

Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften sowie die Novellierungen bilden eine gute Grundlage für weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung.

KiTa-Träger, KiTa-Leitungen/stellv. KiTa-Leitungen, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AVBayKiBiG und der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung betraut sind, bieten wir mit dieser Weiterbildung die Möglichkeit, sich mit der Rechtsnorm vertraut zu machen und umfangreiches Basiswissen anzueignen.

Die Teilnehmer*innen erlangen darüber hinaus Grundkenntnis des online-gestützten Abrechnungsverfahrens KiBiG.web.

Die jeweils aktuellen Zusatztermine zum Basisseminar entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Ab 17.-19.07.2024 wird das Basisseminar im Präsenzformat durchgeführt.

Seminar-Nr. 22/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Schulkindbetreuung Tagespflege
Zeitpunkt	05.02.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Natalia Rennings
Kosten	130,00 €

„Fördert Förderung?“

Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.

Das Seminar thematisiert, welchen Auftrag Elementarpädagogik wirklich hat und zeigt auf, auf welche (einfache) Weise Kinder reichhaltige Bildungs- und Lernerfahrungen machen können, um heranzureifen und in der Lage zu sein, ihren nächsten Entwicklungsschritt zu tun.

„Also mit Lena muss ich noch die Stifthaltung üben und ihren Namen kann sie immer noch nicht schreiben. Später bereite ich dann noch die Einheit für das Zahlenland vor...“ Die Fokussierung der Elementar-Pädagogik auf die sogenannte „Schulreife“ hängt oft wie ein Damoklesschwert über den Köpfen der Pädagog*innen und Eltern. Sie fühlen sich „getrieben“, das Kind bestmöglich zu „fördern“, um es für die Schule und das Leben vorzubereiten. Dabei entwickeln sich Kinder ausschließlich im Hier und Jetzt und gestalten ihre Bildung aktiv mit – im Hier und Jetzt. Sie sind von Geburt an mit grundlegenden Kompetenzen und einem reichhaltigen Lern- und Entwicklungspotential ausgestattet.

Einzigste Aufgabe von Pädagog*innen ist es, Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu ermutigen, zu inspirieren und zu begleiten.

Seminarinhalte:

- Bildungs- und Erziehungsauftrag: Was genau ist damit gemeint?
- Bildung als individueller und sozialer Prozess
- Partizipation / Inklusion
- Die Bedeutung des (Frei)Spiels – nicht nur eine Worthülse
- Projektarbeit
- Von der Theorie in die Praxis: wie kann Bildung „unter die Haut“ gehen?

Seminar-Nr. 23/2024

„Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter?“

Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf das Lern- und Sozialverhalten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Wer kennt sie nicht?

- Kinder, die nicht ruhig auf ihrem Stuhl sitzen können
- Kinder, die vor lauter träumen nicht mitbekommen, was gesagt wurde
- Kinder, die man mehrmals ansprechen muss, bevor sie reagieren, obwohl der Ohrenarzt sagt, dass sie einwandfrei hören können

Zeitpunkt 05.02.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Erzieherische Maßnahmen bleiben oft wirkungslos. Auffälliges Verhalten kann viele Gesichter haben und genauso vielfältig sind die Ursachen. Restaktive frühkindliche Reflexe oder eine fehlende Vernetzung der beiden Gehirnhälften gehören zu den möglichen Ursachen. In diesem Kurs lernen Sie, woran Sie erkennen können, dass...

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- frühkindliche Reflexe noch aktiv sind
- die beiden Gehirnhälften nicht zusammenarbeiten
- Stress die Lernfähigkeit beeinträchtigt

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 130,00 €

Dieses Seminar wird Sie sensibilisieren für die kleinen und größeren Auffälligkeiten Ihrer Kinder. Mit größerem Verständnis können Sie angemessener reagieren und mit gezielten Übungen die Kinder sinnvoll in ihrer Entwicklung unterstützen. Sie erfahren, was Sie selbst tun können und erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten der kinesiologischen Arbeit mit auffälligen Kindern.

Seminar-Nr. 24/2024

„Partizipation in der Kinderkrippe“

Verwirklichung eines Grundrechts

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kindertagespflege	Dieses Seminar regt Sie an, sich mit dem Recht des (Krippen)Kindes auf Beteiligung auseinanderzusetzen und Anregungen für die eigene pädagogische Arbeit mitzunehmen. Partizipation ist ein Recht jedes Kindes von Geburt an. Damit dies auch in Kindertageseinrichtungen verwirklicht wird, bedarf es einer fachlichen Auseinandersetzung darüber, wie die pädagogische Umsetzung auch für die Altersgruppe der Null- bis Dreijährigen gelingen kann.
Zeitpunkt	13.-14.02.2024	Partizipation basiert auf einer Haltung des Respekts vor der Eigenständigkeit des Kindes und gelingt in der Krippe „nicht allein mit Sprache, sondern nur in Kombination mit all den Gesten, der Mimik, den Bewegungen und anderen Kommunikationsformen, die Menschen zur Verfügung stehen“ (Rehmann,Y. KiTa-Fachtexte).
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Inhalte des Seminars:
Referentin	Barbara Lehmer	<ul style="list-style-type: none">- Rechtliche und fachliche Grundlagen, Definition von Partizipation- (Grund)Bedürfnisse von Kindern erkennen, verstehen und feinfühlig darauf eingehen- Grundzüge des Ansatzes von Emmi Pikler- Reflexion der eigenen Haltung- Möglichkeiten und Grenzen der Sicherstellung von Partizipation- Ideen für den Praxistransfer
Kosten	225,00 €	

Seminar-Nr. 25/2024

„Starke Menschen stärken Kinder und Jugendliche“

Hinter jeder vermeintlichen Schwäche steckt eine Stärke

Zielgruppe	Pädagog*innen/ Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kindertagespflege Schulkindbetreuung	<p>In der bewussten Auseinandersetzung mit Ihren eigenen Stärken, entdecken Sie in diesem Seminar, wie Sie Kinder und Jugendliche ressourcenorientiert unterstützen können.</p> <p>In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind Sie oft als Mensch herausgefordert. Sie brauchen vielfältige, persönliche und fachliche Fähigkeiten und Kompetenzen, um Kinder und Jugendliche positiv begleiten zu können.</p> <p>Wir konzentrieren uns in dieser Fortbildung auf Ihre individuellen Stärken. In praktischen Übungen nehmen Sie Ihre Stärken bewusst wahr. Danach wagen wir uns „frisch gestärkt“ an vermeintliche Schwächen und entdecken, dass sich auch darin Stärken verbergen. Mit verschiedenen Methoden lernen Sie, sich selbst und andere zu ermutigen. In Transferphasen erarbeiten Sie, wie die erlebten Methoden in Ihrem Berufsfeld eingesetzt werden können.</p>
Zeitpunkt	26.-27.02.2024	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<p>Wir beschäftigen uns mit folgenden Fragen: Was verstehen wir unter „Stärken“? Wie können wir unsere Stärken nähren? Wie können wir mit vermeintlichen Schwächen ressourcenorientiert umgehen? Wie können „starke“ Menschen Kinder und Jugendliche stärken?</p>
Referentin	Tanja Könnecke- Schramm	
Kosten	225,00 €	

Seminar-Nr. 26/2024

„Selbstfürsorge“

Ein Tag für Gesundheit und Wohlbefinden

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung
Tagespflege

In diesem Seminar geht es um Sie als Pädagoge / Pädagogin und Menschen! Sie erfahren, was Sie für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden machen können, um sich stark für all die Herausforderungen im KiTa-Alltag zu fühlen.

Laut WHO ist Gesundheit „ein Zustand vollständigen körperlichen, seelischen und sozialen Wohlbefindens und nicht nur das Freisein von Krankheit oder Gebrechen.“

Genau darum geht es in dem Seminar: Gesundheit wird ganzheitlich betrachtet und dient als Kraftquelle.

Zeitpunkt 27.02.2024

Ernährung, Bewegung und soziale Kontakte spielen dabei eine große Rolle.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Mit vielen praktischen Übungen und einer kulinarischen Kostprobe möchte die Referentin Sie dazu einladen, sich mit Freude Ihrem Wohlbefinden zu widmen.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Seminarinhalte:

Referentin Natalia Rennings

- Bewegung: Eine Stunde am Tag nur für mich mit Übungen, die stark machen!
- Ernährung: einfache, leckere und gesunde Rezepte
- Soziale Kontakte: Teamgeist und mehr
- Prozessorientierung: der Weg ist das Ziel!

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 27/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Schulkindbetreuung
Zeitpunkt	11.-12.03.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	225,00 €

„Emotionale Vernachlässigung“

Psychische Misshandlung von Kindern

Eine aktuelle Studie von M. Stoltenborgh hat ergeben, dass weltweit über 36 % der Kinder emotionale Misshandlung erfahren. Während emotionale Vernachlässigung oder gar psychische Misshandlung im Vergleich zu körperlicher Vernachlässigung/Misshandlung noch im Schatten der Kinderschutzarbeit steht, hat sie doch in der Entwicklung von Kindern dieselben gravierenden Folgen wie körperliche Vernachlässigung.

Selbst- und Weltvertrauen werden erheblich erschüttert. Psychische Auffälligkeiten, wie zum Beispiel Angststörungen, Depressionen, Aggressionsstörungen können die Folge sein. Gravierende Vernachlässigungen können sogar im Gehirn sichtbare Spuren hinterlassen.

Themen des Seminars:

- Was brauchen Kinder, um gesund aufwachsen zu können
- Begriffsklärung emotionale Vernachlässigung, psychische Misshandlung
- Den Blick auf die Kinder schärfen; Gespräche mit Eltern
- Auswirkung auf das Leben der Kinder
- Erste Interventionsmöglichkeiten für Fachkräfte sowie Nutzen von angrenzenden Hilfsstrukturen

Bitte informieren Sie sich vor Seminarbeginn über das in Ihrer Einrichtung übliche §8a SGBVIII -Verfahren.

Seminar-Nr. 28/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Schulkindebetreuung
Zeitpunkt	14.-15.03.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	225,00 €

„Autismus-Spektrum-Störung“

Grundlagenwissen

Der frühkindliche Autismus ist eine der zurzeit am häufigsten gestellten Diagnosen. Kindertagesstätten und Grundschulen betreuen immer häufiger Kinder mit Diagnose Autismus. Dies auch deshalb, weil das Erscheinungsbild von Autismus so vielfältig ist.

Mit diesem zweitägigen Seminar soll das Grundlagenwissen zu Autismus erhöht werden:

Was ist Autismus und welche sehr unterschiedlichen Erscheinungsformen kann Autismus haben?

Was sind die bisher diskutierten Entstehungsursachen?

Was brauchen Kinder mit Autismus in Schule und Kita?

Die einzelnen Themenbereiche werden eingegrenzt und dargestellt. Der Blick für das, was Kinder mit Autismus brauchen, wird erhöht. Außerdem wird gemeinsam herausgearbeitet, wann ein Weiterverweisen an andere Experten nötig ist.

Ergänzt werden die theoretischen Bausteine durch Filmmaterial und durch Fallbesprechungen, auch aus dem Teilnehmer*innenkreis.

Seminar-Nr. 29/2024

„444 x Kunst- und Geschichtenwerkstatt“

Ein Bilderbuch entsteht

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

In diesem Seminar geht es darum, unter fachkundiger Anleitung und mit einem großen Angebot an einfach zu beschaffenden Materialien das eigene Repertoire an malerischen Möglichkeiten durch vielfältiges Ausprobieren zu erweitern.

Zeitpunkt 15.03.2024

Walzen, abdrücken, kratzen, gießen, schmieren, drucken, pinseln, mit fester und weicher Farbe.... Es gibt unzählige Techniken, mit denen Kinder im Kindergartenalter Bilder herstellen können. Wenn solche Techniken mit unterschiedlichsten Werkzeugen, mit unterschiedlichen „gepantschten“ Farben und auf vielerlei Untergründen erprobt werden, vervielfacht sich die Zahl an Handlungsmöglichkeiten.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

In einem zweiten Schritt entsteht aus all dem entstandenen Bildmaterial ein farbenfrohes Bilder- und Geschichtenbuch – und damit kommt im Seminar auch das Thema „Sprachentwicklung“ und Fantasieentwicklung zur Sprache!

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Michael Fink

Inhalte:

Kosten 130,00 €

- Ausprobieren einer Vielzahl von Zufallsverfahren der Malerei
- Ausprobieren einer Vielzahl von kindgemäßen Drucktechniken
- Collagieren aus Zufalls-Schnipseln
- Arbeiten mit Geschichtenkarten
- Nachdenken über Sprachförderung durch kreatives Tun der Kinder

Seminar-Nr. 30/2024

„Teamkompetenz im Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern“

Konstruktive Möglichkeiten des Umgangs mit allen Beteiligten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

Zeitpunkt 18.-19.03.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Hans Fritz

Kosten 225,00 €

Massive Auffälligkeiten in Form aggressiver Selbst- und Fremdgefährdungen von Kindern nehmen zu. Fachkräfte erleben ihre Grenzen im Umgang mit diesen Störungen, aber auch ihrer persönlichen Belastungsfähigkeit. Der Einstieg in konstruktive Klärungsversuche zum Umgang mit solchen Auffälligkeiten (z.B. durch Begleitung von Fachberatung oder Supervision) dauert ggf. lange und ist oft von unterschiedlichen bis gegensätzlichen Bewertungen und viel Unsicherheit geprägt. Massiver Druck entsteht auch durch Ansprüche und Erwartungen von Eltern und ggf. auch die Scheu vor Konfrontation mit ihnen. Eltern, die kaum oder gar nicht Grenzen und Regeln gegenüber ihrem Kind durchsetzen wollen, verharmlosen oder ignorieren wiederum die Auffälligkeiten ihrer Kinder und erklären unter Umständen sogar die Fachkräfte für verantwortlich.

Ziele des Seminars:

- Auffällige Störungsbilder im aggressiven kindlichen Verhalten besser einordnen
- Erhöhung von Sicherheit im Umgang damit
- Schutz vor Risiken und Gefahren für das Fachpersonal und andere Kinder
- Gewinnung von Handlungssicherheit auch durch stärkere Orientierung an rechtlichen und fachlichen Auftrags- und Rollenvorgaben, z.B. nach Art 11 und 13 BayKiBiG
- Kooperation mit Eltern, auch bei Abwehr und Widerstand

Inhalte:

- Störungsformen, kinderpsychiatrische Diagnose-Modelle
- Entstehungs- und Einflussfaktoren
- Handlungsmöglichkeiten: beziehungsorientiert, professionell, institutionell

Seminar-Nr. 31/2024

„Sprich mit mir! – im Dialog mit Kindern“

Anregungen zu alltagsintegrierter Sprachbildung

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung
Tagespflege

In diesem Seminar erhalten Sie Anregungen, wie Sie sprachliche Bildung alltagsintegriert und interaktiv gestalten können.

Pädagog*innen begleiten Kinder in Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen und vor allem individuellen Sprachentwicklungsverläufen. Geschieht dies im Alltag in konkreten Situationen und Anlässen, profitieren alle Kinder davon.

In diesem Seminar konzentrieren wir uns auf Ihre Handlungskompetenz. Wir erarbeiten gemeinsam Möglichkeiten, wie Sie die individuelle Sprachentwicklung der Kinder im Alltag unterstützen können, reflektieren und erproben diese.

Zeitpunkt 18.03.2024

Im Mittelpunkt stehen insbesondere die Gestaltung längerer Dialoge und abwechslungsreicher Sprachhandlungen. Es geht um die Schaffung einer die Sprache anregenden Umgebung für das Kind, die zudem dessen Entwicklungsstand berücksichtigt.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Tanja Könnicke-
Schramm

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 32/2024

„Künstler im Kindergarten“

Am Beispiel von Friedensreich Hundertwasser

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

Für dieses Seminar müssen Sie keine künstlerischen Fähigkeiten mitbringen, nur neugierig sein und sich inspirieren lassen. Dieser Tag bietet Ihnen die Möglichkeit, in eine andere Welt einzutauchen, Ihre eigene Kreativität neu zu entdecken, gestärkt und belebt wieder aufzutauchen und mit vielen Anregungen in den Arbeitsalltag zurückzukehren.

Zeitpunkt 21.03.2024

Alle Angebote dieses Seminartages können direkt in die Arbeit mit Kindern ab dem Vorschulalter umgesetzt werden, denn Kinder können bereits im Vorschulalter bekannte Künstler entdecken. Sie brauchen oft nur kleine Impulse, um in die Phantasiewelt einzutauchen. Die Bilder von Friedensreich Hundertwasser sind besonders gut geeignet, um die Kreativität der Kinder zu wecken. Mit gezielten Impulsen und sanfter Anleitung erfahren die Kinder sehr schnell, dass sie selbst auch Künstler sind.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Inhalte:

Referentin Dagmar Steffan

Hundertwasser – wer war das?

Kosten 130,00 €

- Ein Feuerwerk aus leuchtenden Farben
- Gerade Linien sind unnatürlich – Spiralen und Wege in seinen Bildern
- „Das Fensterrecht“ – eine Idee des Künstlers
- Viele eigene Bilder mit verschiedenen Farben und Techniken

Hinweise zum Material erhalten Sie mit der Zusage zum Seminar.

Seminar-Nr. 33/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	(stellv.) Leiter*innen und Träger von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Kinderhaus
Zeitpunkt	22.03.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Beate Michel
Kosten	145,00 €

„Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen“

Rechtskenntnis besitzen und gut vorbereitet sein

An diesem Seminartage erhalten Sie einen inhaltlichen Input über die Verfahrensweise bei Belegprüfungen und werden in die Lage versetzt, sich auf eine anstehende Prüfung adäquat vorzubereiten.

Im Rahmen der Belegprüfung (§23 AVBayKiBiG) prüft die Bewilligungsbehörde, ob die Träger von Kindertageseinrichtungen und die Gemeinden die rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen für die Bewilligung der kindbezogenen Förderung in der jeweiligen Höhe erfüllt haben. Um ein möglichst einheitliches Prüfverfahren zu gewährleisten, wurde den staatlichen Bewilligungsstellen sowohl für die Belegprüfung im Bereich der Kindertageseinrichtungen und der Tagespflege ein standardisierter Prüfbericht mit einer detaillierten Anleitung zur Durchführung der Belegprüfung (Leitfaden) an die Hand gegeben. Der Leitfaden bildet die Grundlage für dieses eintägige Seminar.

Im Zusammenhang mit der Belegprüfung tritt eine Fülle von Fragen auf, die im Rahmen der Weiterbildung geklärt werden. Am Ende des Seminartages sind Sie in der Lage, die notwendigen Voraussetzungen für eine Belegprüfung zu schaffen bzw. Prüfungen selbst durchzuführen.

Im Idealfall nehmen Träger und Leitung(en) gemeinsam teil.

Seminar-Nr. 34/2024

„Arbeiten mit der Entwicklungstabelle von Simone und Kuno Beller“

Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Grenzen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

Zeitpunkt 08.-09.04.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Elisabeth Erndt-Doll

Kosten 225,00 €

In diesem Seminar wird das Beobachtungs- und Dokumentationsinstrument vorgestellt, seine Handhabung und Einsatzmöglichkeiten für die KiTa-Praxis erarbeitet, seine Chancen und Grenzen diskutiert.

Nur durch eine bewusste entwicklungsangemessene Gestaltung des Alltags in Kindereinrichtungen kann die individuelle Entwicklung kleiner Kinder gut begleitet werden. Grundvoraussetzung dazu ist ein fundiertes Wissen in Klein(st)kindpädagogik und die Fähigkeit zur Beobachtung eines Kindes.

Die „Entwicklungstabelle“ von Prof. Kuno Beller kann dabei ein hilfreiches Instrument darstellen. Sie ist in acht verschiedene Bereiche untergliedert. Die Fragen zu einzelnen Entwicklungsbereichen sind dem Alltagsgeschehen der Kinder entnommen und unterstützen die Beobachtungsaufgabe der Erzieherin.

Mit dieser Kenntnis des individuellen Entwicklungsstandes eines einzelnen Kindes ist es Erzieher*innen leichter möglich, eine Über- bzw. Unterforderung zu vermeiden und individueller auf jedes Kind mit vielfältigen Erfahrungsangeboten einzugehen.

Zur Vorbereitung auf das Seminar werden Sie gebeten, ein sehr junges Kind im Alltag in seinem eigenständigen Tun beim Spiel, beim Essen und in der Pflegesituation gut zu beobachten, um die Fragen in der Entwicklungstabelle leichter beantworten zu können.

Bitte bringen Sie die Entwicklungstabelle von Simone und Kuno Beller mit

Seminar-Nr. 35/2024

„Kinesiologie (nicht nur) für Kinder“

Bewegungsübungen aus dem Brain Gym® – Programm

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

In dieser Fortbildung lernen Sie zahlreiche Methoden und Übungen, die den eigenen Alltag und den mit Kindern erleichtern. Bewegungsübungen aus dem Brain Gym® – Programm helfen, die Konzentration und Aufmerksamkeit zu verbessern. Alle Übungen sind sowohl für die Arbeit mit Kindern geeignet als auch für die eigene, persönliche Stärkung.

Zeitpunkt 08.04.2024

Um Kinder erfolgreich in ihrer Entwicklung zu begleiten, ist es wichtig zu wissen, wie das Gehirn arbeitet und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit Lernen mit Erfolg gelingen kann. Da spielt oft das morgendliche Ankommen in der Einrichtung schon eine Rolle. Wenn der Start in den Tag bereits mit Stress verbunden war, können verschiedene Gehirnbereiche blockiert sein. Mit einfachen Übungen können diese Blockaden gelöst werden.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Das persönliche Gehirndominanzprofil entscheidet über unser Verhalten in Stress-Situationen. Mit einer einfachen Bewegungsgeschichte kann man das Gehirndominanzprofil ermitteln und mit gezielten Übungen Lernen und Arbeiten erleichtern.

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 130,00 €

Inhalte:

- Kennenlernen des Gehirndominanzprofils
- Die grundlegenden Gehirnfunktionen
- Verschiedene Bewegungsübungen
- Eine Weltraumreise mit vielen Übungen
- Einfache kinesiologische Methoden für verschiedene Alltagssituationen

Seminar-Nr. 36/2024

„Kraft tanken“

Mit Achtsamkeit zur starken Persönlichkeit in der Kinderbetreuung

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Ziel des Seminars ist, aufzuzeigen, wie bedeutsam neben der „vorbereitenden Umgebung“ (ein elementarer Bestandteil der Montessori-Arbeit) eine ebenso „vorbereitete“ Pädagog*in/Mitarbeiter*in ist.

Die pädagogische Arbeit fordert Sie täglich heraus. Die Kinder sollen sich nach ihrem inneren Bauplan entwickeln und entfalten können. Dazu braucht es starke und kompetente begleitende Pädagog*innen, die nicht nur mit Kindern sondern auch mit sich selbst achtsam umgehen können. Es sind gefestigte Persönlichkeiten, die Kindern souverän die Hand reichen und sie auf ihrem Weg begleiten, ebensolche gefestigte Persönlichkeiten zu werden.

Zeitpunkt 09.04.2024

Im Seminar verknüpft die Dozentin in einem bislang einzigartigen Konzept (aus ihrer Praxis MonteKin) die Montessori-Pädagogik mit Methoden der Kinesiologie. Sie zeigt „alltagsintegrierbare“ Selbsthilfemethoden auf, die es ermöglichen, Stress abzubauen, die eigenen Bedürfnisse besser wahrzunehmen und dadurch mentale und emotionale Stärkung zu erlangen. Ziel ist, auch in herausfordernden Situationen gelassener zu agieren.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 36Paed/2024

Online auf Zom

Zielgruppe	Für Quer- und Wiedereinsteiger*innen, für Pädagog*innen mit wenig oder viel Berufserfahrung
Zeitpunkt	3 Tage: 09.04.2024 + 22.-23.04.2024
Ort	Online-Seminar auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Heike Jähne
Kosten	390,00 €

„Pädagogik kompakt“

Basiswissen Elementarpädagogik – für Quer- und Wiedereinsteiger*innen

Mit diesem Seminar sind Sie in Theorie und Praxis auf dem aktuellen Verständnis von Bildung und Erziehung und dem daraus resultierenden pädagogischen Arbeiten.

Das Seminar ist konzipiert für Wiedereinsteiger*innen und sogen. „Quereinsteiger*innen“, die aus anderen Ausbildungen kommen und eine Genehmigung als pädagogische Mitarbeiterin in der Kita haben oder anstreben. Ziel ist, 'up to date' sein, ein Grundverständnis von aktueller Elementarpädagogik zu haben.

Inhalte:

- das aktuelle Bild vom Kind
- das aktuelle Verständnis von Bildung als sozialer ko-konstruktiver Prozess und daraus resultierende Haltung und pädagogisches Handeln
- Gestaltung von Interaktion und Dialog
- Reflexion der professionellen Rolle
- Mitbestimmung und Mitgestaltung der Kinder am Einrichtungsgeschehen (Partizipation) und Beschwerdeverfahren
- Arbeiten im Projektansatz

Grundlagen der Weiterbildung:

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen (BEP)
Die Kinderstube der Demokratie
Die Schlüsselmethodik Projektarbeit

Seminar-Nr. 37/2024

„15.000 Stunden Spiel“

Ein Kind spielt sich in das Leben hinein

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Das Seminar macht aus entwicklungspsychologischer, neurologischer und (mensch-) rechtlicher Perspektive deutlich, wie wichtig es ist, Kinder möglichst viel frei und selbstbestimmt spielen zu lassen.

Kinder verbringen bis zu ihrem 6. Lebensjahr 15.000 Stunden mit Spielen. Das Spielen ist für sie genauso wichtig, wertvoll und anstrengend, wie es die Arbeit für die Erwachsenen ist. Im „freien“ Spiel verarbeitet das Kind intuitiv die Themen, die es in seiner körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung voranbringen.

Zeitpunkt 15.04.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Sophia Erhart

Kosten 130,00 €

Im Seminar erwarten Sie:

- Informationen darüber, welche unglaublichen Prozesse im Gehirn angeregt werden, wenn ein Mensch spielt, z.B. die Verringerung von Angstzuständen und Stress
- Erklärungen zum Recht des Kindes auf ein freies Spiel wie z.B. in Artikel 31 Abs. 1 der UN-Kinderrechtskonvention
- Anregungen darüber, was Kinder brauchen, um sich und ihre Potentiale im Spiel entfalten zu können (Spielumgebung, Auswahl von Spielzeug etc.)
- Ausführungen dazu, welche wichtige Aufgabe Sie als Pädagog*innen/weitere Betreuungspersonen haben, das selbstbestimmte Spiel des Kindes zu seinem Wohle zu „verteidigen“ (auch vor den Eltern)
- praktische Übungen, Reflexionen und Austausch zu Ihren eigenen Erfahrungen im Hinblick auf das Thema „Spiel des Kindes“
- Ein interkultureller Ausblick: Wie spielen Erwachsene und Kinder in anderen Kulturkreisen? Was können wir von anderen Spielformen lernen und den Kindern explizit (als konkreten Spielvorschlag) oder implizit (als innere Haltung gegenüber Spielen und Menschen anderer Kulturkreise) mitgeben?

Seminar-Nr. 38/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	KiTa-Leitungen Fachberatungen KiTa-Träger
Zeitpunkt	15.-16.04.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Elisabeth Erndt-Doll
Kosten	225,00 €

Bitte geben Sie die Ausschreibung auch an Ihren Träger und die Fachberatung weiter

„Die Krippe ist kein verkleinerter Kindergarten“

Basiswissen Kleinkindpädagogik für Leitung, Träger, Fachberatung

Seit dem 01.08.2013 haben Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf frühkindliche Erziehung, Bildung und Betreuung in einer Kindertageseinrichtung. Jede nach dem BayKiBiG förderfähige Einrichtung muss die qualitativen Ansprüche an die frühkindliche Förderung im Sinne des Rechtsanspruchs und Förderauftrags erfüllen.

An beiden Seminartagen schöpft die Referentin aus Ihrer umfassenden Expertise zu Klein(st)kindpädagogik und stellt die Frage, was eine qualitativ gute Klein(st)kindpädagogik ausmacht, in den Mittelpunkt. Ziel ist, dass Leitung, Träger und Fachberatung ein grundlegendes Verständnis der Besonderheiten hinsichtlich Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter von 0-3 Jahren gewinnen.

Inhalte sind u.a.:

- Entwicklungsbedürfnisse
- Entwicklungsaufgaben
- Übergangsgestaltung, Eingewöhnung
- Elternarbeit
- Ausstattung, Raumgestaltung
- Personelle Rahmenbedingungen
- u.v.m.

Seminar-Nr. 38Syst/2024

„Systemisches Denken und Handeln“

Eine Kompakteinführung

Zielgruppe	Pädagog*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Die beiden Seminartage bieten Ihnen einen ersten Zugang zu systemischen Konzepten, systemischem Denken und Handeln und die Sicht auf menschliches Verhalten. Systemische Konzepte sind heute aus dem Sozial- und Bildungsbereich nicht mehr wegzudenken. Auch in Kindertageseinrichtungen hält die systemische Perspektive immer mehr Einzug. KiTa's mit systemischer Haltung und Handlungskompetenz arbeiten auf dem aktuellen Stand der Hirnforschung. Das dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan zugrundeliegende Verständnis von Bildung als sozialer dialogischer Prozess entspricht zutiefst systemischen Modellen mit ihrem ressourcenorientierten Fokus. Systemische Konzepte machen die Haltung erfahrbar, die hilfreich ist, um Kindern und Eltern im Bildungsprozess Dialogpartner*in zu sein.
Zeitpunkt	15.-16.04.2024	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Im Mittelpunkt des Seminartages stehen: – Geschichte der systemischen Arbeit – systemische Praxis im Arbeitsfeld Kita – Erweiterung und Vertiefung der Erkenntnis, dass Allparteilichkeit, Neutralität und die Haltung des Nicht-Wissens zielführend sind – das Beziehungsdreieck Kind – Familie – KiTa – Stärken stärken – systemische Interventionen wie Hypothesen bilden, zirkuläres Fragen, Metaphern nutzen ...
Referent	Boris Trapp	
Kosten	225,00 €	

Seminar-Nr. 39/2024

„Überall ist Bauplatz“

Drinnen und draußen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Das Seminar regt Sie an, „Baumaterialien“, die sich in Ihrer Umgebung finden, mit Kindern zu entdecken und daraus einzigartige Konstruktionen zu errichten.

Kinder bauen leidenschaftlich – und wissenschaftlich ernsthaft. Sie nutzen alle Materialien, die sich in ihrer Umgebung finden, um Konstruktionen zu errichten. Dabei entstehen gleichzeitig beispielbare Bauten – und sie untersuchen Statik und Materialeigenschaften.

Zeitpunkt 16.04.2024

Oft sind die im Kindergarten vorrätigen Materialien irgendwann „ausgespielt“ und neue Anreize fehlen. Die erfahren Sie in diesem Seminar beim Tun, indem Sie mit vielerlei Materialien große und kleine Bauten errichten – zum Beispiel aus Ästen, Schaumstoffröhren, Schnüren, Kantenschutzstreifen, Pappresten oder Strohhalmen. Je nach Wetter kann der Bauplatz drinnen oder draußen sein.
Eine ideale Ideen-Fundgrube für alle Bau-Begleiter der Kinder!

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Michael Fink

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 40/2024

„Raus in die Natur! – Auch mit den Kleinsten?“

Die Natur mit Krippenkindern als Erlebnisraum erschließen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

An diesem Seminarraum geht es um die Frage, was die Besonderheiten sind, wenn Sie mit Kindern im Alter bis 3 Jahre die Natur als Erlebnis- und Erfahrungsraum erschließen.

Zeitpunkt 17.04.2024

Kinder kommen mit einem angeborenen Bewegungs- und Forscherdrang auf die Welt. Sie wollen nicht nur entdecken und erobern – sie müssen es, denn sie werden von einem ganz natürlichen Impuls getrieben, um ihren Platz in der Welt zu finden. So intensiv wie in den ersten drei Lebensjahren lernen Kinder nie wieder. In diesen Jahren finden die wichtigsten neuronalen Vernetzungen statt und freies Spielen in der Natur trainiert das menschliche Gehirn. Und Krippenkinder engagieren sich vor allem dann, wenn sie eine sichere und emotionale Beziehung zu ihren Bezugspersonen aufgebaut haben und wenn sie eine Atmosphäre von Wohlbefinden spüren.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

In diesem Seminar geht es im Detail vor allem um folgende Fragen:

Referentin Edeltraud Prokop

- Welche zentralen Bedürfnisse haben Krippenkinder?
- Was beinhaltet das Konzept des Wohlbefindens?
- Welche Kompetenzen sollten die Bezugspersonen haben?
- Wie kann das Draußensein für Krippenkinder organisiert werden?

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 41/2024

„Psychomotorik – Was ist das eigentlich?“

Ein Einstieg in die Psychomotorik

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Das Seminar bietet Ihnen ein theoretisches und erlebensorientiertes Grundverständnis von Psychomotorik.

Psychomotorik ist ein zunehmend wichtiger Arbeitsansatz in der Elementarpädagogik. Die Bedeutung der Bewegung findet auch im BEP seine professionelle Berechtigung.

Zeitpunkt 17.04.2024

In diesem Seminar werden aus der Praxis heraus zentrale Begriffe der Psychomotorik wie Körper-, Material- und Sozialerfahrung, Selbstwirksamkeit, Selbstkonzept, Dialog und Wertschätzung sowie die wesentlichen methodisch-didaktischen Prinzipien abgeleitet. Sie haben hier die Möglichkeit, nicht nur etwas über Psychomotorik zu hören, sondern über das spielerische Selbsterleben ganzheitlich zu erfahren und zu reflektieren. Sie werden dabei spüren, welchen Spaß diese Arbeit nicht nur den Kindern macht. Es wird viel Praxis angeboten mit begleitender Theorie und dem sofortigen Transfer in Ihr eigenes Arbeitsfeld. Dabei werden die Altersstufen 0 – 3 Jahre (Krippe), 3 – 6 Jahre (Kindergarten) sowie 6 – 10 Jahre (Hort) angesprochen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Jürgen Schindler

Auf der Grundlage dieses Basisseminars bieten wir Ihnen in diesem Jahr noch altersspezifische Seminare an: Nr. 58/2024 (Kindergarten), 52/2024 (Kinderkrippe).

Kosten 130,00 €

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe und eine Decke mitbringen.

Seminar-Nr. 42/2024

„Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken“

Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

An diesem Seminartag erfahren Sie Tipps und effektive Interventionsmöglichkeiten für die „täglichen Ausnahmesituationen“ von Aggressivität bis Zicken.

Nicht immer ist der Umgang mit Kindern einfach. Was also tun, wenn es hakt? Der Referent will Sie zu hilfreichen Interventionen anregen und stellt dabei, neben seinem umfangreichen Erfahrungsschatz, Ihre beruflichen Erfahrungen und Ihre Fragen in den Mittelpunkt, so dass Beispiele aus Ihrem Alltag z.B. mittels Rollenspielen erleb- und gestaltbar werden.

Zeitpunkt 19.04.2024

Der Erfahrungsaustausch rundet das Thema ab.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 43/2024

„Gespräche mit Eltern bei ‚schwierigen‘ Themen“

Entwicklungsgespräche, Kinderschutzaufrag, belastete Vater-Mutter-Beziehung

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Zeitpunkt 22.-23.04.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Hans Fritz

Kosten 225,00 €

Das Seminar soll Sie darin unterstützen, dass Sie sich in Gesprächen mit schwierigen Themen kompetent und sicher fühlen. Klarheit über das eigene Rollen-Selbstverständnis, Wissen über Beziehungs- und Konfliktdynamiken und methodisches Rüstzeug und Repertoire tragen dazu bei.

Elterngespräche gehören wesentlich zur Kooperation zwischen Elternhaus und pädagogischer Einrichtung. Die Gespräche sind aber nicht immer leicht zu führen, da Eltern ihr Kind z.B. unrealistisch einschätzen, zu hohe Ansprüche haben oder sich in die Bedürfnislage ihres Kindes nicht hineinversetzen können.

Auch werden Pädagog*innen inzwischen zunehmend in die Rolle eines Beraters gedrängt. Entgegengebrachtes Vertrauen ehrt zwar auf der einen Seite, aber auf der anderen Seite gilt es als Pädagog*in dem Auftrag der Einrichtung treu zu bleiben.

Inhalte:

- konstruktive Gesprächsführung und Gesprächssteuerung
- Methoden/Techniken: z.B. Gestaltung d. Settings, Frageformen, Körpersprache
- Umgang mit familiären Beziehungsthemen
- Fokussierung auf professionelle Rollengestaltung
- Nähe-Distanz-Gestaltung; Abgrenzung

Die Vermittlung von Theorie geschieht über kurze Theorieeinheiten, die dann fall- und praxisorientiert in Kleingruppen geübt werden. Ausgegangen wird dabei von konkreten „Fällen“ aus der eigenen Kitap Praxis.

Seminar-Nr. 44/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger und Leitung von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 24.-26.04.2024

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Beate Michel

Kosten 475,00 €

Bitte geben Sie die Ausschreibung auch an Ihren Träger weiter

„BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar“

Die Rechtsnorm kennen und anwenden können

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Seit seinem Inkrafttreten hat sich der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt.

Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften sowie die Novellierungen bilden eine gute Grundlage für weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung.

KiTa-Träger, KiTa-Leitungen/stellv. KiTa-Leitungen, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AVBayKiBiG und der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung betraut sind, bieten wir mit dieser Weiterbildung die Möglichkeit, sich mit der Rechtsnorm vertraut zu machen und umfangreiches Basiswissen anzueignen.

Die Teilnehmer/innen und Teilnehmer erlangen darüber hinaus Grundkenntnis des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens KiBiG.web.

Die jeweils aktuellen Zusatztermine zum Basisseminar entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Vom 18.-20.09.2024 wird das Basisseminar im Präsenzformat durchgeführt.

Seminar-Nr. 45/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Träger und Leitung von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort
Zeitpunkt	24.04.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16:30 Uhr
Referent	Stefan Porsch
Kosten	155,00 €

„KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger

Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens

Der Einsatz von KiBiG.web zur Endabrechnung ermöglicht die komplette Abwicklung des Antrags- und Bewilligungsprozesses der staatlichen Förderung der Kindertagesbetreuung nach BayKiBiG.

Das Online-Seminar zum Abrechnungsverfahren beinhaltet Folgendes:

- Aufbau von KiBiG.web (Startseite; Module und Hilfen)
Benutzerverwaltung mit allen Funktionen (Wie lege ich Mitarbeiter mit welchen Rechten in KiBiG.web an)
Einzelne Bewilligungsjahre mit den Modulen
- Stammdaten
- Ist-Monatsdaten Kinder und Personal (Anlegen von Kindern und pädagogischen Kräften mit unterschiedlichen Förderparametern und Aufenthaltsgemeinden).
Eingaben Corona-Button
Ampelstellung
Erläuterung des Analyseblatts
Excelexport
- Starten und Durchführen einer Endabrechnung
Bewilligung des Antrags durch die Gemeinde
Antrag der Gemeinde auf staatliche Förderung
Kommunaler Mittelausgleich
- Antrag auf Abschlag
Gewichtungsfaktor 4,5+x
- Berichtsgenerator

Über den Teilnehmerchat besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen!

Seminar-Nr. 46/2024

„Bildbearbeitung“

Kreative Gestaltung am PC

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

An diesem Seminartag erhalten Sie kreative Anregungen, das „Beste“ aus Ihren Fotos und digitalen Bildern herauszuholen. Denn:

„Kreativität ist das Vergnügen, das sich als Arbeit verkaufen lässt.“ (Unbekannt)

Der nächste Flyer will arrangiert sein, eine ansprechende Portfolioseite gestaltet werden, der Konzeption tun ein paar Bilder gut oder ein Bilderbuchkino soll angefertigt werden. Das Bildbearbeitungsprogramm GIMP ist hier eine hervorragende Unterstützung und bietet vielfältige Möglichkeiten, das Beste aus Fotos und digitalen Bildern herauszuholen.

Zeitpunkt 26.04.2024

Zum Start lernen Sie in diesem Seminar die wichtigsten Werkzeuge und Funktionen kennen. Dann geht es an die praktische Umsetzung. Gemeinsam gehen wir erste Schritte und sammeln brauchbare Erfahrungen für den Einsatz in unserem Berufsfeld. Dazu gehört auch Grundsätzliches zum Thema Copyright und frei nutzbaren Bildern aus dem Internet.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15 – 16.30 Uhr

Bringen Sie bitte einen eigenen Laptop mit, auf dem die aktuellste Version der kostenlosen Software GIMP bereits installiert ist.

Referentin Kordula Keller

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 47/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Zeitpunkt 30.04.2024

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00 – 16.30 Uhr

Referentin Elisabeth Erndt-Doll

Kosten 130,00 €

„Mythos Morgenkreis“

Ein bedeutendes Alltagsritual unter die Lupe genommen

An diesem Tag nehmen wir den Morgenkreis konstruktiv-kritisch unter die Lupe und fragen uns:

- Welche Idee stand ursprünglich hinter dem Morgenkreis?
- Wie wird der Morgenkreis dem Ziel gerecht, der Begrüßung, Besprechung, Entscheidung und dem Vorstellen neuer Themen zu dienen?
- Wie werden Demokratie und Partizipation für die Kinder erlebbar gemacht?
- Um welche Inhalte geht es?
- Welche Erwartungen haben die Eltern an den Morgenkreis?
- Welchen Auftrag sehen Pädagog*innen in der Durchführung des Treffens in der gesamten Kindergruppe?
- Wie erleben alle Beteiligten den Morgenkreis?
- Wie können wir mit Kindern ein demokratisches und partizipatorisches Miteinander ermöglichen und alternative Ideen zum Morgenkreis entwickeln?

Seminar-Nr. 48/2024

„Liedbegleitung auf der Gitarre“

Kinderlieder mit einfachen Akkorden auf der Gitarre begleiten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkinderbetreuung

An diesem Tag lernen Sie (ohne Vorkenntnisse) einfache Griffe zur Begleitung von Kinderliedern kennen und gehen mit einem Repertoire an Liedern, die Sie begleiten können, zurück in Ihre KiTa.

Die Gitarre ist ein ideales Instrument zum Begleiten von Kinderliedern. Erfahren Sie, wie Sie bereits an einem Seminartag einfache Griffe und Anschlagstechniken erlernen und mit einem Repertoire an Kinderliedern, die Sie begleiten können, in die KiTa zurückkehren.

Zeitpunkt 02.05.2024

Wir werden uns schwerpunktmäßig auf Kinderlieder im Kindergarten konzentrieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Inhalte:

- Verschiedene Anschlagstechniken und Fingerpicking für die rechte Hand
- Einfache Griffe und Akkorde in der I., IV. und V. Stufe (kann bei Bedarf und Zeit auch erweitert werden)
- Kinderlieder singen und selbst begleiten – auch in verschiedenen Rhythmen

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Heiner Oberhorner

Es erwartet Sie ein Tag voller Musik, Spaß und Erfolgserlebnisse.

Kosten 150,00 €

Bitte bringen Sie eine Gitarre mit.

Im Seminarpreis enthalten ist ein Begleitbuch zum Seminar, das eine Vielzahl von Kinderliedern und die dazu gehörenden Akkorde enthält.

Seminar-Nr. 49/2024

„Kym®“

Die Kybernetische Methode nach Hariolf Dreher

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindebetreuung

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Grundlagen der Kybernetischen Methode nach Hariolf Dreher. Anhand von praxisbezogenen Beispielen werden die Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt.

Ausgangspunkt der Kybernetischen Methode ist die Förderung von Wahrnehmung und Bewegung als wichtige Basisfähigkeiten für schulisches Lernen. Anhand spezieller Übungsformen verbessern Kinder ihre Wahrnehmung und lernen, ihre Hand- und Mundbewegungen bewusst zu steuern. Mit der Kybernetischen Methode werden zentrale Bereiche des Gehirns trainiert, welche für das weitere Lernen Schlüsselfunktion haben.

Zeitpunkt 03.05.2024

Sie lernen den groben Aufbau der Methode, die Anwendungsfelder und die Wirkungsweise kennen. Sie machen erste praktische Erfahrungen mit dem Einsatz des Arbeitsmaterials im Rahmen Ihres KiTa-Alltags.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Inhalte:

- Einführungsfilm
- Vorstellung der Mund- und Fingerbilder
- Mundbilder (Phonetik, Sprechvorgang, Spiele)
- Kennenlernen von Materialien

Referentin Madeleine Wehner

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 50/2024

„Bonding (Bindung) und Ablösung (Sehnen)“

Kinder brauchen Wurzeln, um Fliegen zu lernen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

In diesem Seminar werden wir uns mit der wechselseitigen Bedeutung dieser beiden Reflexe auseinandersetzen. Wir werden die emotionale Bedeutung des Ablösungsprozesses von der Bezugsperson erfahren. Dadurch lernen die Teilnehmenden, die Übergangsphasen der Kinder vom Elternhaus in die Kindertageseinrichtung neu zu bewerten und sie in dieser Phase zielführend zu unterstützen.

Inhalte:

Wie passen Bonding und Ablösung zusammen?

Zeitpunkt 07.05.2024

Die Bindung (Bonding) wird unmittelbar nach der Geburt aktiviert, der Sehn-Reflex setzt mit der zunehmenden Beweglichkeit des Kindes ein. Dadurch ist der Sehn-Reflex im Ablösungsprozess von der Mutter (Bezugsperson) von besonderer Bedeutung. Bindung und Sehnen sind also reflexartige Verhaltensmuster, die der Mensch für eine gesunde Entwicklung braucht. Eine Ausgewogenheit zwischen diesen beiden Verhaltensmustern bereitet den Weg in die persönliche Freiheit, schafft Balance zwischen Aktivität und Entspannung, und führt dazu, die eigenen Leistungen anerkennen zu können. Das bringt Aha-Erlebnisse, Glücksmomente, Belohnung für die eigenen Erfolge und die Erkenntnis, für das eigene Handeln die Verantwortung tragen zu können.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 51/2024

„Grenzsituationen im KiTa-Alltag“

Eigene Grenzen, die Grenzen der Kinder und Grenzüberschreitungen von Dritten erkennen und handeln

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Unter Stress, Zeitdruck und Personalmangel kommt es schnell zu überfordern-
den Situationen im KiTa-Alltag.

In dieser Fortbildung können Sie sich mit beruflichen Grenzsituationen auseinan-
dersetzen:

- Wie kann ich meine Grenzen bzw. Überforderung spüren lernen?
- Wie kann ich in solchen Situationen meine Gefühlswelt regulieren?
- Wie gehe ich damit um, wenn ich Grenzverletzungen von Kolleg*innen oder Eltern beobachte?

Zeitpunkt 04.06.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Barbara Lehmer

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 52/2024

„0 – 3-Jährige in Bewegung“

Psychomotorik in der Kinderkrippe

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kinderhaus
Tagespflege

Zeitpunkt 05.06.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Jürgen Schindler

Kosten 130,00 €

Ziel des Seminars ist, Sie an diesem Tag zu qualifizieren, Bewegung als Bildungsprinzip in den Kinderkrippenalltag zu integrieren.

Psychomotorik ist ein zunehmend wichtigerer Arbeitsansatz in der Krippen-Pädagogik. In dieser Fortbildung werden die elementaren Wirkmöglichkeiten der Psychomotorik vorgestellt und am eigenen Leib erfahrbar und spürbar gemacht. Bewegung ist von Lebensbeginn an die Triebfeder für Entwicklung und Lernen. Bewegung wird ein Entwicklungs- und Lernprinzip vorgestellt.

Abgestimmt auf die besonderen Bedingungen der Kinderkrippe werden praktische Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten durch Selbsterleben ausprobiert sowie durch Videobeispiele vorgestellt. Das Konzept und die Haltung der „selbständigen Bewegungsentwicklung“ von Emmi Pikler steht dabei im Vordergrund.

Der Transfer in die eigene Praxis wird reflektiert, Möglichkeiten der Raum- und Materialgestaltung werden erörtert.

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe und eine Decke mitbringen.

Seminar-Nr. 53/2024

„Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen“

... erkennen und pädagogisch sinnvoll handeln

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

In diesem Seminar lernen Sie die kindliche Wahrnehmungsentwicklung, deren Störungen sowie mögliche Verhaltensauffälligkeiten kennen.

Entwickeln Sie auf der Grundlage Ihrer Alltagsbeispiele gemeinsam ressourcenorientierte Handlungsansätze und reflektieren Sie ihre eigene professionelle Haltung zum Thema. Das fachliche Wissen aus der Weiterbildung ermöglicht Ihnen, auch über die direkte Arbeit mit dem Kind hinaus, die Anwendung auf Gespräche mit Eltern, Lehrer*innen und Therapeut*innen. So gewinnen sie „rundum“ mehr Sicherheit im Umgang mit diesem Thema.

Zeitpunkt 07.06.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 54/2024

„Stärke statt Macht, Präsenz statt Distanz, wachsame Sorge statt Hierarchie“

Das Konzept der Neuen Autorität (von Heim Omer) im Kontext von Pädagogik

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Dieses Seminar gibt an 2 Tagen einen fundierten Einblick in das Konzept der Neuen Autorität des israelischen Psychologen Haim Omer und soll gleichzeitig den Transfer in die Praxis ermöglichen. Hierzu dient der dritte Tag, der mit zeitlichem Abstand eine fallsupervisorische Betrachtung ermöglicht.

Zeitpunkt 10.+11.06.2024+
08.07.2024

Das Selbstverständnis von Eltern und Pädagog*innen hat sich in den vergangenen Jahren in vieler Hinsicht verändert. Aus guten Gründen haben wir uns als Gesellschaft von dem Modell einer auf Hierarchie und Sanktionen basierenden – autoritären - Pädagogik verabschiedet hin zu einer individuelleren und kooperativen Erziehungsform.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Zunehmend begegnen uns aber auch Schwierigkeiten in der Begleitung von Kindern und in der Kooperation mit deren Eltern; diese äußern sich häufig in einem Gefühl von Hilf- und Ratlosigkeit sowie der Delegation von Verantwortung. Vermutlich macht das deutlich, dass wir uns nach wie vor auf der Suche nach guten Alternativen zu einer „alten Autorität“ befinden. Prof Haim Omer hat gemeinsam mit Kolleg*innen vor vielen Jahren begonnen, in seinem Konzept einer „Neuen Autorität“ Erkenntnisse, Ideen und Haltungen zu entwickeln, die sich mittlerweile vielfach bewährt haben und daher Einzug in die unterschiedlichsten pädagogischen Bereiche halten.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Boris Trapp

Kosten 390,00 €

Seminar-Nr. 55/2024

„Mooshamer Runde“

Eine Tagesexkursion

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

An diesem Tag geht es vorrangig darum, sich einmal jenseits des pädagogischen Alltags mit Erdgeschichte, Naturkundlichem und Kulturgeschichte, mit Aspekten von Landnutzung, Tourismus, Lebensstil und Umweltschutz zu befassen.

Zeitpunkt 14.06.2024

Ausgehend von Ascholding, einem kleinen Ort südlich von München, führt uns eine Rundwanderung durch landschaftsprägende Bereiche des Voralpenlandes. Dabei verbinden sich Erdgeschichte, Naturkundliches und Kulturgeschichte mit Aspekten von Landnutzung, Tourismus, Lebensstil und Umweltschutz.

Ort Treffpunkt
Ascholding

Die Strecke insgesamt wie auch der eine oder andere Abschnitt sind selbstverständlich auch gut geeignet für eigene Unternehmungen mit einer Kinder- oder Jugendgruppe.

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Persönliche Erfahrungen und eigenes naturkundliches Hintergrundwissen sind gerade auch für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen von großem Wert. Dazu will diese Tagesexkursion Anregungen und Impulse geben – und gleichzeitig einen Beitrag zu einer gelingenden Work-Life-Balance leisten.

Referent Herbert Österreicher

Kosten 130,00 €

Den genauen Treffpunkt mit Angabe der Adresse teilen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung in der Zusage mit.

Seminar-Nr. 56/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Schulkindbetreuung
Zeitpunkt	17.-18.06.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Tanja Nötzold-Baur
Kosten	225,00 €

„Trauma-Notfallkoffer“

Hilfe für Kinder mit traumatischen Erfahrungen

In diesem zweitägigen Seminar gehen wir der Frage nach, was eine Traumatisierung ist und welche Handlungsmöglichkeiten es gibt, um Kindern mit traumatischen Erfahrungen Hilfestellung anbieten zu können.

Traumatisierungen bei Kindern und Jugendlichen stellen Pädagog*innen vor immer größere Herausforderungen. Das Seminar soll Ihnen eine Hilfestellung geben.

Inhalte:

Tag 1:

- Entstehung von Traumata, Arten von Traumata
- neurobiologische Vorgänge und deren Äußerung im Verhalten von Kindern

Tag 2:

- Methoden zur Begleitung traumatisierter Kinder und Jugendlicher zur Förderung ihrer Selbstregulation und Schaffung heilsamer Erfahrungen
- Psychoedukation
- Gemeinsames Supervidieren von Praxisbeispielen der Teilnehmer*innen
- Selbstfürsorge
- Methoden zur gesunden Abgrenzung
- Möglichkeiten und Grenzen von Kindertageseinrichtungen

Seminar-Nr. 57/2024

„Naturerlebnisraum Garten“

Ein Garten zum Entdecken und Staunen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 18.06.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Edeltraud Prokop

Kosten 130,00 €

An diesem Seminartag stellen wir das Gartengelände als Raum besonderer Spielerlebnisse und -erfahrungen in den Mittelpunkt. Bild- und Videomaterial geben dazu entsprechende Impulse und bieten die Grundlage für kollegialen Austausch und Dialog.

Anregende Außenräume sind wichtige Impulsgeber für die kognitive, körperliche und emotionale Entwicklung von Kindern aller Altersgruppen. Kinder brauchen Orte, in denen sie ihre Lern- und Bildungsprozesse selbst organisieren können. Das gelingt in besonderer Weise durch vielfältige Bewegungs-, Entdeckungs- und Forschungsmöglichkeiten – mit guten Gelegenheiten für eigene Eroberungen, Gestaltungen und Überprüfungen.

In solchen abwechslungsreichen Räumen bietet das freie Spiel den Kindern vielfältige und bereichernde Erfahrungen, sie regen das kindliche Entwicklungspotential in besonderer Weise an. Responsive und resonanzgebende Erwachsene, die wahrnehmend beobachten, können die Themen der Kinder erkennen, aufgreifen und im dialogischen Austausch verarbeiten.

Seminar-Nr. 58/2024

„3 – 6-Jährige in Bewegung“

Psychomotorik im Kindergarten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Ziel des Seminars ist, Sie an diesem Tag zu qualifizieren, Bewegung als Bildungsprinzip in den Kindergartenalltag zu integrieren.

Bewegen und Spielen bauen die Grundlage für Bildungsprozesse. Die Kinder lernen über Wahrnehmung und Bewegung.

Zeitpunkt 19.06.2024

Psychomotorische Praxis lässt sich im Kindergarten optimal umsetzen. Unabhängig von Ihren tatsächlichen Rahmenbedingungen bezüglich Räumen und Materialien erfahren Sie, wie Bewegung im Gruppenraum, Flur, Aula, Mehrzweckraum und draußen(!) angeregt werden kann.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Es wird ein Repertoire an sofort umsetzbaren Spielen vorgestellt ohne großen Materialaufwand.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Die Theorie der Psychomotorik ermöglicht es Ihnen zudem, Ihre Arbeit noch besser professionell begründen und auch den Eltern erklären zu können.

Referent Jürgen Schindler

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe und eine Decke mitbringen.

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 59/2024

„Bewegung macht schlau“

Psychomotorisches Turnen in der KiTa

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

Bewegung ist Heilkraft für Körper, Geist und Seele. Über das selbsttätige Tun in spielerischen Situationen mit viel Bewegungsanteil können Kinder einen gesunden Eigen-Sinn entwickeln.

An diesem Seminartag erfahren Sie, was Psychomotorik heißt und in welcher Weise sie das Kind unterstützt, seinen Körper und seine Umgebung spielerisch zu erfahren, indem sie das Kind einlädt, mit Gegenständen zu experimentieren, mit anderen Kindern Aufgaben zu lösen und seine Bewegung zu koordinieren.

Zeitpunkt 20.06.2024

Wie Sie als Pädagog*Innen dies in der Kita ermöglichen können, auch ohne große Turnhallen zur Verfügung zu haben, wird neben dem Theorieansatz von J.E. Kiphard einer der Schwerpunkte des Seminars sein.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Christine Blindert

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 60/2024

„Mit Eltern in Kontakt kommen“

Elternarbeit auf der Grundlage systemischer Konzepte

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Das Seminar bietet ein erstes Grundverständnis zur Beziehungsgestaltung zwischen Kita und Eltern auf der Grundlage systemischer Konzepte.

Pädagog*innen sehen sich neben der direkten Arbeit mit dem Kind vor der Herausforderung, mit den Eltern jedes Kindes in einen guten Kontakt zu kommen. Meist gelingt das recht gut in einer Atmosphäre kooperativen Austauschs. Wird es schwieriger, zum Beispiel wenn das Kind einen besonderen Bedarf signalisiert oder sich die erzieherischen Haltungen vermeintlich widersprechen, bedarf es überlegter und reflektierter Kompetenzen der Gesprächsführung, die nur aus einer bestimmten inneren Haltung heraus gelingen.

Zeitpunkt 24.-25.06.2024

Die lösungsorientierten und respektvollen Grundlagen der systemischen Arbeit bieten in Haltung und Methodik ein breites und hilfreiches Spektrum an „Handwerkszeug“, das hilfreich sein kann, Eltern zu einer kooperativen Zusammenarbeit zu gewinnen – zur gedeihlichen Entwicklung ihres Kindes.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Boris Trapp

Kosten 225,00 €

Seminar-Nr. 61/2024

„Liedbegleitung auf der Gitarre“

Aufbaukurs zum Basiskurs (Nr. 48)

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits in unserem Basiskurs die Fähigkeit erlernten, erste Kinderlieder in den Tonarten D-Dur, A(A7) und E-Dur mit Akkorden zu begleiten.

Es erwartet Sie wiederum ein Tag voller Musik, Spaß und Erfolgserlebnisse.

Bitte bringen Sie eine Gitarre mit sowie das Buch „Kinderlieder“ von Stephan Schmidt (Dux-Verlag D853).

Zeitpunkt 27.06.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Heiner Oberhorner

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 62/2024

„Ressourcenkoffer“

Mit Objekten kreative Formen eines Beraterischen Dialogs gestalten

Zielgruppe Pädagog*innen
in KiTa's und
Fachberatungen
in beratender und
erwachsenenbild-
nerischer Funktion

Zeitpunkt 01.-02.07.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Elke Frohn
Ulf Klein

Kosten 270,00 €

Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, die im beratenden Kontext vielfältige und alltägliche Gegenstände nutzen möchten, um zum Beispiel Beziehungskonstellationen und Prozesse in Systemen sichtbar zu machen.

Erinnern Sie sich noch an den Film „Die fabelhafte Welt der Amelie“? Da machte sich ein Gartenzwerger auf, die Träume seines Besitzers in die Tat umzusetzen und Passfotos erzählten eine Geschichte. Diese Verzauberung lässt sich auch in der Beratung und/oder Seminargestaltung nutzen. Ganz alltägliche Gegenstände - Postkarten, Stifte, Spitzer, Moderationsutensilien - lassen sich nutzen, um Beziehungen und Prozesse „greifbar“ und lebendig werden zu lassen. Das Kaffeegeschirr lässt komplexe Teamprozesse sichtbar werden, eine Schere repräsentiert die Beziehung zum Vorgesetzten, die Auswahl und Anordnung von Bauklötzchen erzählt vom eigenen Selbstbild.

Neben Alltagsgegenständen lassen sich auch gezielt Sammlungen von Glitzersteinen, Spielfiguren, Handpuppen, Fundstücken von Flohmärkten, Reisen oder Spaziergängen verwenden und zu einem eigenen „Ressourcenkoffer“ zusammenstellen.

Die Arbeit mit Objekten ermöglicht aber nicht nur eine handgreifliche Darstellung von Beziehungskonstellationen. Denn indem psychodramatische Techniken für diese Arbeitsweise adaptiert werden, eröffnen sich erlebnisaktivierende Ebenen der Reflexion, und ungewohnt kreative Formen des Beraterischen Dialogs werden möglich.

Wie das geht, und wie sich mit Objekten aller Art Realitäten verzaubern und „zauberhafte“ Realitäten konstruieren und in der Bildungs- und Beratungsarbeit nutzen lassen, das vermittelt dieses Seminar.

Seminar-Nr. 63/2024

„Offene Arbeit beginnt im Kopf“

Wie Öffnung gelingen kann

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung
Tagespflege

In diesem Seminar erwerben Sie ein Grundverständnis der sogenannten „Offenen Arbeit“, die mehr ist als ein pädagogisches Konzept: Sie ist ein Konzept eines veränderten (Zusammen)Lebens in der KiTa.

Zeitpunkt 09.-10.07.2024

Zunächst ist es ein Prozess der Erwachsenen: Das Bildungs- und Rollenverständnis wandelt sich, das Machtverhältnis zwischen Kindern und Pädagog*innen wird reflektiert und neu justiert. Es geht darum, den Spuren der Kinder zu folgen und nicht gegen ihre Impulse, sondern mit ihnen zu arbeiten. Es wird ein Ort geschaffen, der Lebensfreude und Abenteuer bietet und die Neugier der Kinder sättigt und gleichzeitig wiederum weckt. Selbstverantwortung und gemeinschaftliche Verantwortung werden als Ergebnis persönlicher Freiheit wahrgenommen und erfüllen somit auch den gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Das Seminar beschäftigt sich mit folgenden Themen:

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- Ziele und Leitgedanken offener Arbeit, gesetzliche Grundlagen
- Offene Arbeit im gesellschaftlichen Kontext: welche Kompetenzen sind wesentlich?

Referentin Natalia Rennings

- Gemeinsamer Veränderungsprozess im Team
- Einen sicheren Rahmen für Kinder bieten: Grenzen, Aufsicht und Sicherheit
- Offene, flexible Form der Beobachtung
- Raumgestaltung
- Offene Arbeit in inklusiven Kindertageseinrichtungen

Kosten 225,00 €

Seminar-Nr. 64/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger von Kindertageseinrichtungen
Fachberatungen
KiTa-Leitungen

Zeitpunkt 15.-16.07.2024

Ort Online auf der Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referent Boris Trapp

Kosten 270,00 €

„Systemisches Arbeiten“

Ein Grundverständnis für interessierte KiTa-Träger, KiTa-Leitungen und KiTa-Fachberatungen

Das Seminar richtet sich an Träger, Leitungen und Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen, die an einem Grundverständnis systemischen Arbeitens im Kontext von Erziehung, Bildung und Betreuung interessiert sind.

Der Anspruch an gelingende, unterstützende institutionelle Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ist in den letzten Jahren enorm gestiegen. Im Bestreben, beste Entwicklungschancen für Kinder zu ermöglichen, sind Pädagog*innen gefordert, das Beziehungsdreieck KiTa – Familie – Kind partnerschaftlich zu gestalten. Systemische Ansätze haben sich hier als besonders hilfreich (erfolgreich) erwiesen und sind zudem durchgängig wissenschaftlich fundiert. KiTa's mit systemischer Haltung und Handlungskompetenz arbeiten auf dem aktuellen Stand der Hirnforschung. Das dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan zugrundeliegende Verständnis von Bildung als sozialem dialogischem Prozess entspricht zutiefst systemischen Modellen mit ihrem ressourcenorientierten Fokus. Systemische Konzepte machen die Haltung erfahrbar, die hilfreich ist, um Kindern im Bildungsprozess Dialogpartner*in zu sein.

Im Seminar geht es um:

- Geschichte der systemischen Arbeit
- Systemische Praxis im Arbeitsfeld KiTa
- Achtsamkeit als Grundhaltung in Bildung und Erziehung
- Erweiterung und Vertiefung der Erkenntnis, dass Allparteilichkeit, Neutralität und die Haltung des Nicht-Wissens zielführend sind
- Das Beziehungsdreieck Kind – Familie – KiTa
- Stärken stärken
- Systemische Interventionen wie Hypothesen bilden, zirkuläres Fragen, Metaphern nutzen ...

Seminar-Nr. 65/2024

„Entwicklung braucht Zeit“

Pädagogik zwischen Förderwahn und alltagsintegriertem Lernen

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Wie Erwachsene den Bedürfnissen eines Kindes in den ersten sechs Lebensjahren gerecht werden können und mit welchen Materialien ein Kind unterstützt werden kann, ist Inhalt dieses Seminars. Unsere leistungsbezogene Gesellschaft wirkt sich auch schon auf die frühkindliche Pädagogik in den Kindertageseinrichtungen aus. Aus lauter Sorge, dem Kind Chancen für das spätere Leben zu verbauen, wachsen die Erwartungen der Eltern.
Zeitpunkt	07.10.2024	Aber was braucht das Kind in den ersten Lebensjahren wirklich? Zeit für seine eigenen Entwicklungsschritte.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Das Kind will: <ul style="list-style-type: none">– sich selbst und seine Umgebung erkunden– lernen, sich mit anderen auseinanderzusetzen– lernen, Hindernisse zu überwinden– eigene Erfolgserlebnisse
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Dagmar Steffan	Dazu braucht es: <ul style="list-style-type: none">– liebevolle Bezugspersonen– Material, das seine Fantasie, Kreativität und Aktivität anregt– zuverlässige Alltagsstrukturen– Vertrauen in seine Fähigkeiten
Kosten	130,00 €	

Seminar-Nr. 66/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Schulkindbetreuung
Zeitpunkt	07.10.2024
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	130,00 €

„Aggression bei Kindern“

Handlungsstrategien von Begleiten bis weiter verweisen

Ziel des Seminars ist, mögliche Ursachen von Aggression kennen und unterscheiden zu lernen, erste Handlungsstrategien in der Begleitung von Kindern, erste Ansätze zur Entlastung in Kindergruppen zu entwickeln.

Nicht immer müssen es Fälle von massiver Jugendgewalt sein, die pädagogische Fachkräfte beunruhigen. Häufig wird von steigenden Aggressionen und Gereiztheit bereits bei Kindern im Kindergarten- und Schulalter berichtet.

Hier spielen Faktoren eine Rolle wie geringe Frustrationstoleranz, mangelnde Konfliktlösefähigkeiten, aber auch die Auswirkungen der aktuellen gesellschaftlichen Themen (Pandemieauswirkung, Verarmungsängste, Klimakrise etc.), die für große Unruhe bei Kindern sorgen. Hinzu kommen gesellschaftliche Stressoren und ein verändertes Arbeiten in Kindergruppen und Schulklassen. Aber auch elterliche Erziehungsstile spielen eine Rolle

Inhalte:

- Die häufigsten Ursachen für steigende Gereiztheit und Aggression bei Kindern
- Wie äußern sich die genannten Phänomene bei Kindern und Jugendlichen, worauf sollten wir im pädagogischen Kontext achten?
- Was können wir prophylaktisch tun?
- Wo können wir ansetzen, um Kinder und Jugendliche seelisch zu stärken?
- Wie ist die Abgrenzung zu regelrechten klinischen psychischen Störungen?
- Wann muss an andere Expert*innen weiter verwiesen werden?

Seminar-Nr. 67/2024

„Gut gerüstet für den Ernst des Lebens“

Wie Sie Kinder beim Übergang in die Schule gut begleiten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Das Seminar soll anregen zu einer „Vorschulpädagogik“ voller Leichtigkeit, Spaß und vielen kreativen Ideen der Kinder, weg von rigiden Programmen.

Zeitpunkt 10.10.2024

Vorschulpädagogik ist viel mehr als Stifthalten und Schwungübungen. Die Vorbereitung auf die Schule beginnt mit dem ersten Tag in der KiTa und ist auf die Stärkung der sozial-emotionalen Kompetenzen ausgerichtet, denn selbstbewusste und fröhliche Kinder sind begeisterungsfähig und lernwillig. Wir beschäftigen uns in der Fortbildung mit der Frage, wie wir als Fachkräfte mit den Kindern gemeinsam das letzte Jahr so gestalten können, dass sie ihre natürliche Lust und Freude am Lernen entdecken und behalten können.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- lernen Sie die Bedeutung des Übergangs für das Kind und seine Entwicklungsprozesse kennen,
- entwickeln Sie Ideen, wie Sie mit Kindern gemeinsam das letzte Jahr spannend gestalten können,
- erfahren Sie, wie eine professionelle Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Ihnen, den Eltern, der KiTa und der Grundschule gut gelingen kann,
- blicken Sie auch auf das Thema Resilienz im Kontext eines gelingenden Übergangs in die Schule.

Referentin Christine Hofner

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 68/2024

„Angst, Depression und sozialer Rückzug bei Kindern“

Sich Wissen aneignen und Kinder gut begleiten

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kindergarten Kinderhaus Schulkindbetreuung	<p>In diesem Seminar geht es um Prävention, Früherkennung und pädagogische Begleitung von Kindern bei Angststörungen, Depression und sozialem Rückzug. Sie lernen, Zeichen von Angst und Depression zu erkennen, präventiv zu arbeiten und betroffene Kinder zu begleiten.</p> <p>Die Auswirkungen der Coronapandemie, der Ukrainekrieg, Verarmungsängste in vielen Familien und auch die Klimabedrohung wirken auf Kinder und Jugendliche – bewusst oder unbewusst.</p>
Zeitpunkt	17.-18.10.2024	Im Zug dieser gesellschaftspolitischen Themen steigen bei Kindern und Jugendlichen vor allem die nach Innen gewandten seelischen Probleme wie Angststörungen, Zwänge, Depressionen und sozialer Rückzug.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	In diesem Seminar geht es um Prävention, Früherkennung und pädagogische Begleitung dieser Kinder.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Inhalte:
Referentin	Ulrike Saalfrank	<ul style="list-style-type: none">– Die häufigsten Ursachen für Angst, Depression, sozialen Rückzug– Wie äußern sich die genannten Phänomene bei Kindern und Jugendlichen, worauf sollten wir im pädagogischen Kontext achten?– Was können wir prophylaktisch tun?– Wo können wir ansetzen, um Kinder und Jugendliche seelisch zu stärken?– Wie ist die Abgrenzung zu regelrechten klinischen psychischen Störungen?– Wann muss an andere Expert*innen weiter verwiesen werden?
Kosten	225,00 €	

Seminar-Nr. 69/2024

„Ausgeglichene Life-Work-Balance“

Das eigene „professionelle Herzblut“ bewahren und pflegen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

Professionelle Identität und berufliche Rollengestaltung sind seit Jahren besonderen Herausforderungen und Belastungen ausgesetzt, u.a. durch Spardruck, Organisations- und Konzeptionsveränderungen, Fluktuationen auf Team- und Leitungsebenen, gestiegenen Ansprüche von Eltern (teilweise grenzüberschreitend vorgetragen, ggf. mit wenig Schutz durch Vorgesetzte oder Träger und unklarem Beschwerdemanagement).

Dadurch kommt den persönlichen Fähigkeiten zur Bewahrung der eigenen beruflichen Motivation, zur Erweiterung des professionellen Handlungsrepertoires und der Bewältigung von diversen Belastungen innerpsychischer und kommunikationstechnischer Art eine immer größere Bedeutung zu.

Zeitpunkt 30.-31.10.2024

Das Seminar geht auf Aspekte dazu ein und bietet Reflexions-, Austausch- und Lernmöglichkeiten u.a. zu

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

- Identifikation von Einfluss- und Stressfaktoren für die Arbeits- und Rollengestaltung
- erweiterter Konflikt- und Belastungsreflexion (individuell, institutionell)
- schwierigen Gesprächen, Eskalation und Konfliktmanagement (mit Eltern, im Team)
- Gestaltung der professionellen Arbeitsbeziehung mit Eltern und Kooperationspartnern, methodisches Repertoire
- Nähe-Distanz-Regulierung, Abgrenzung, Selbstbehauptung und Selbst-Immunsierung, Umgang mit Ansprüchen und Grenzüberschreitungen
- Formen der Psychohygiene und des „selfcare“
- Ressourcen, Resilienz und Risikowahrnehmung

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Hans Fritz

Kosten 225,00 €

HINWEIS: Das Seminar beinhaltet keine körperorientierten Übungen wie z.B. Yoga- oder Klopf-Techniken (ROMPC), Achtsamkeitstechniken oder ähnliche Anti-Stress-Übungen!

Seminar-Nr. 70/2024

„Wut tut gut“

Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

An diesem Seminartag probieren wir kreative Ideen aus, um sich mit Kindern der Wut zu nähern – und sie versuchen, besser zu verstehen.

Wenn Kinder wütend sind, sorgt das oft für Verunsicherung: Bei den Pädagog*innen, den anderen Kindern und beim wütenden Kind selbst. In dieser Fortbildung wollen wir kreative Ideen ausprobieren, um sich mit Kindern diesem Gefühl zu nähern – und es besser zu verstehen.

Zeitpunkt 04.11.2024

Dazu entwickeln und erproben wir zu Bilderbüchern zum Thema Wut vielfältige Aktionen. Das sind vor allem gestalterische Ideen: Malen, Gestalten und Figurenspiel eignen sich besonders gut dazu, ein Gefühl, das man nicht gut in Worte fassen kann, in Bildern zu betrachten, zu verstehen und zu bearbeiten.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Ziel des Seminars sind Ideen für Projekte zum Thema „Wut“ – nicht mit dem Ziel, Wut zu verbannen, sondern damit besser umgehen zu können.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Michael Fink

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 71/2024

„Raum für Erfinder-Kinder“

Wie richte ich eine Kindergarten-Werkstatt ein?

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Zeitpunkt 05.11.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Michael Fink

Kosten 130,00 €

Eine Werkstatt für Kinder einzurichten, wirft Fragen auf:

- Welche Materialien biete ich an?
- Welche Werkzeuge jenseits von Hammer und Laubsäge brauche ich?
- Wie Sorge ich für Sicherheit, ohne dass es langweilig wird?
- Wie verhindere ich, dass der Raum im Chaos versinkt?
- Wie schaffe ich eine transparente Ordnung, die Kindern beim Finden von Materialien und beim Aufräumen hilft?
- Was spricht in einer Werkstatt Mädchen und Jungen gleichermaßen an?
- Welche Techniken können die Kinder erproben – außer das ewige Nageln und Kleben?

In diesem Seminar erhalten Sie kreative Anregungen, wie Sie eine gute Kinderwerkstatt einrichten können. Wir erproben ganz praktisch, wie man mit Materialien wie Plastik, Holz, Blech, Alltagsdingen, Technik-Schrott und passenden Werkzeugen arbeiten kann.

Ein Theorie-Praxis-Workshop für zukünftige Werkstattprofis!

(Bei Team-Fortbildungen selbstverständlich vor Ort – bei Bedarf mit gemeinsamer Umgestaltung des Werkraums. Kontaktieren Sie uns bei Bedarf: info@ibb-miesbach.com)

Seminar-Nr. 72/2024

„Kanja fährt Kaxi“

Sprachentwicklung begleiten

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Erscheinungsbilder verzögerter und gestörter Sprachentwicklung kennen und erwerben Wissen über eine professionelle Unterstützung der Kinder im Rahmen des KiTa-Alltags. Kinder mit Sprachentwicklungsverzögerung (SEV) und Sprachentwicklungsstörung (SES) frühzeitig zu erkennen und professionell zu begleiten, ist oft herausfordernd.
Zeitpunkt	04.-05.11.2024	Um diese Phänomene in ihrer Bedeutung für die Kinder besser einordnen zu können, beschäftigen wir uns mit Ursachen der Sprachentwicklungsverzögerung und -störung und deren Auswirkungen auf die Kommunikation.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Frage, wie Sie Kinder mit SEV/SES im Alltag der Kindertageseinrichtung durch gezielte Anpassung Ihres pädagogischen Handelns individuell unterstützen können. Dazu gehört neben der bewussten Sprachreflexion und -verwendung eine kompetente Beratung der Eltern. Ein weiterer Aspekt der professionellen Begleitung ist das Anerkennen der eigenen fachlichen Grenzen und die Suche nach externen Unterstützungsmöglichkeiten.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Tanja Könnecke- Schramm	
Kosten	225,00 €	

Seminar-Nr. 73/2024

„Nachhaltigkeit“

Kindgerechte Vermittlung

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

An diesem Seminartag befassen wir uns mit der Frage, wie das Thema Nachhaltigkeit kindgerecht vermittelt werden kann, ohne permanent den moralischen Zeigefinger zu erheben.

Weniger Konsum, mehr Wiederverwertung, bewusster mit unseren Ressourcen umgehen: Diese Ziele finden mittlerweile Eingang in unsere Bildungspläne, aber mancher fragt sich: Wie vermittele ich das den Kindern, ohne dauernd den moralischen Zeigefinger zu erheben?

Zeitpunkt 06.11.2024

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

In diesem Seminar möchten wir Ihnen unsere Überzeugung darlegen, dass Kinder zunächst einmal Wissen über die Kreisläufe rund um Energie, Konsum und Ernährung brauchen. Erst auf dieser Basis können sie gewohnte Verhaltensweisen reflektieren und hinterfragen.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Im Seminar sollen dazu Spiele erprobt und erdacht werden. Wir sprechen über unverkrampfte Öko-Projekte und erproben in einer kreativen Praxis-Phase neue Verwendungsweisen für unseren Recycling-Müll.

Referent Michael Fink

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 74/2024

„Der Vagus-Nerv –die Polyvagaltheorie“

Selbstregulation in herausfordernden Situationen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Schulkindbetreuung

In diesem Seminar erwerben Sie Kompetenzen zur Selbstregulation in herausfordernden Alltagssituationen.

Wir befassen uns mit dem Vagus-Nerv, der auch als Selbstheilungsnerv bezeichnet. Er durchstreift unseren Körper und aktiviert fast alle Organe. Er steuert maßgeblich unser vegetatives Nervensystem und ist damit an der Steuerung von Sympathikus und Parasympathikus beteiligt.

Zeitpunkt 06.11.2024

Die wichtige Botschaft: Wir können den Vagus-Nerv aktiv durch alltagsintegrierbare Übungen stimulieren und damit aktiv Einfluss auf unser psychobiologisches Wohlbefinden nehmen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Im Seminar geht es um:

- den Vagus-Nerv und die Polyvagaltheorie kennen
- Übungen zur Aktivierung des Vagus-Nervs
- Übungen zum Stressabbau

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 130,00 €

„Liebe, Neugier, Spiel: Was Menschen stark macht“ Fachtag am 08.11.2024

Gelungende Entwicklung von Kindern im Kontext Familie und KiTa Systemische und neurobiologische Betrachtungen

Wir leben in ungewöhnlichen Zeiten. Globale Ereignisse stellen Familien und pädagogische Einrichtungen vor besondere Herausforderungen: Pandemie, Krieg, Klimawandel, Hunger, Verarmung, Flüchtlingsbewegungen erschüttern die Säulen unseres Alltags. Was uns bisher Sicherheit gegeben hat, wird wackelig.

Der Fachtag greift diese Themen auf und stellt die Frage, wie Entwicklung auch in schwierigen Zeiten gelingen kann, wie Gemeinsamkeit und Kooperation gestärkt und die Anforderungen der Gegenwart leichter gemeistert werden.

Das erwartet Sie am Fachtag:

Vormittag: Einführung in systemische Konzepte, die uns helfen können, schwierige Dynamiken zu verstehen und konstruktive Lösungen zu entwickeln.

Nachmittag: Neurobiologische Konzepte der Entwicklung und Folgerungen für die pädagogische Arbeit

Zeitpunkt: 09.00-17.00 Uhr

Ort: IBB-Bildungszentrum Hausham

Kosten: **165,00 €** inkl. kleiner Mittagsimbiss

Der Fachtag unterstreicht Bewährtes und gibt neue Impulse. Im Fokus steht: Wie können wir die Kinder, Ihre Familien und uns Pädagog*innen stärken? Neben der praxisorientierten Vorstellung von Konzepten wird es Raum für Austausch und Übungen geben.

Referent: **Rainer Schwing**

Diplom-Psychologe, approbierter Psychotherapeut, Lehrender für systemische Beratung, Therapie und Supervision (DGSF), leitet seit 1989 das Weiterbildungsinstitut praxis - institut für systemische Beratung in Hanau. Seit vierzig Jahren in der Beratung von Familien und der Supervision und Weiterbildung von pädagogischen und psychologischen Fachkräften tätig. Lehraufträge an verschiedenen Fachhochschulen, von 2006 bis 2011 als zweiter Vorsitzender im Vorstand der DGSF (Deutsche Gesellschaft für systemische Therapie, Beratung und Familientherapie). Buchautor u.a. der Bücher „Systemisches Handwerk“ (Göttingen 2006, 9. Auflage 2019) und „Systemische Beratung und Familientherapie, kurz, bündig, alltagstauglich“ (Göttingen 2013, 5. Auflage 2018).

Seminar-Nr. 75/2024

„Ach, Mensch, du schaffst mich noch!“

Herausfordernde Situationen in der Kita bewältigen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung
Tagespflege

Ziel der beiden Seminartage ist, im Umgang mit herausfordernden Kindern alternative entwicklungsfördernde Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

In der Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung hinterfragen wir eigene Sprach-, Denk- und Erlebensmuster konstruktiv. Wir loten gemeinsam aus, womit Kinder Sie an Ihre fachlichen und vielleicht auch persönlichen Grenzen bringen und widmen uns mit Mut und Offenheit der umsichtigen Erkundung dieser Grenzen. Dabei achten wir darauf, welche Bedürfnisse, Gefühle und Wertvorstellungen durch das Erlebte verletzt wurden.

Zeitpunkt 18.-19.11.2024

Im Bewusstsein, dass Lösungen am besten im respektvollen Miteinander gesucht werden, spielen wir gemeinsam Prozesse zur Lösungsfindung durch.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Tanja Könnecke-
Schramm

Kosten 225,00 €

Seminar-Nr. 76/2024

Online auf Zoom

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderkrippe
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

Zeitpunkt 25.11.2024

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Elisabeth-Erndt-Doll

Kosten 130,00 €

„Ein Löffelchen für ...“ – Essenssituationen gestalten

Mit diesen und vielen anderen Sprüchen sind wir alle groß geworden ...

... und diese Erfahrungen in unserer Kindheit mit der Nahrungsaufnahme haben unsere Essgewohnheiten beeinflusst und begleiten uns oft unbewusst ein Leben lang.

Kein Thema in der Betreuung von kleinen Kindern beschäftigt uns so sehr wie die Nahrungs-Aufnahme und -Abgabe. In der Gestaltung von Essenssituationen treten pädagogische Ziele oftmals in den Hintergrund und eigene Ansprüche und Gefühle bestimmen unser Verhalten. Auch die Eltern haben zu diesem Thema Ansprüche an die Kindertagesstätte und oftmals ist es schwierig diesen partnerschaftlich nachzukommen.

- Wie erleben Kinder das „Essen“ als unverzichtbare Grundlage in ihrem Leben?
- Was begegnet ihnen dabei und was prägt sich ein?
- Was ist Entwicklung und Bildung beim Essen und wie kann sie gestaltet werden?
- Wie können wir den pädagogischen Wert entdecken und vermitteln?

Wir wollen Ihre Essenssituationen im pädagogischen Alltag näher betrachten und Ideen für genussvolles Gestalten für alle Beteiligten entwickeln.

Seminar-Nr. 77/2024

„Sich selbstwirksam erleben“

Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcenmodell®

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung
Tagespflege

Das 4-tägige Seminar führt Sie in das von Maja Storch und Frank Krause an der Uni Zürich entwickelte und wissenschaftlich evaluierte Selbstmanagementtraining „Zürcher Ressourcenmodell“ (ZRM®) ein. Es spricht insbesondere Menschen an, die ein Leben in Selbstbestimmung (statt Fremdbestimmung) anstreben.

Zeitpunkt 4 Tage:
25.-26.11.2024
31.01.2025
18.03.2025

Wir Menschen haben das Grundbedürfnis, uns selbst als kompetente Wesen zu erleben und auch von unserer Umwelt als solche wahrgenommen zu werden. Das heißt, wir streben beruflich wie privat nach Selbstverwirklichung, nach Realisierung eigener Ziele, Wünsche und Sehnsüchte, möglichst weitgehend unabhängig von äußeren Einflüssen. Das ZRM® zeigt einen Weg auf, in welcher Weise Sie mit Willenskraft und Selbststeuerung ihre Pläne auch tatsächlich in Ergebnisse umsetzen können.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Im Seminar laden die beiden Referenten Interessierte zu einem Selbstmanagement-Training ein, das auf neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen zum menschlichen Lernen und Handeln beruht. In abwechslungsreicher Folge von systemischen Analysen, Coaching, theoretischen Impulsreferaten und interaktiven Selbsthilfetechniken entwickeln und erweitern die Teilnehmer*innen im Seminar ihre Selbstmanagementkompetenzen.

Referenten Natalia Rennings
Matthias Schneider

(Weiter)Entwicklung braucht Zeit, Übung, Reflexion und vor allem die Aktivierung persönlicher und sozialer Ressourcen. Daher erweist sich die Struktur der Weiterbildung von 2 + 1 + 1 Tagen als sinnvoll.

Kosten 510,00 €

Seminar-Nr. 78/2024

„Vom Klick zum Trick“

Die Kinder-Trickfilm-Werkstatt

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

An diesem Seminartag üben Sie sich im Erstellen von Stopp-Motion-Filmen und verwirklichen Ihre kreativen und lustigen Filmideen.

Filme machen ist schwer angesagt bei Kindern. Kein Wunder, erlauben doch digitale Medien wie Smartphone, Tablet oder Laptop, mit einfachen Programmen auf verschiedenen Wegen kurze Filme herzustellen.

In diesem Seminar erproben wir Apps zum Herstellen kurzer Stopp-Motion-Filme.

Zeitpunkt 26.11.2024

Daneben geht es auf ganz analogem Weg darum, eine lustige Filmhandlung zu entwickeln – und vor allem Filmfiguren: Die können entweder als Comic gezeichnet oder aus Alltagsmaterial gebastelt und animiert werden. Ergebnis sind lustige Filme, Ideen für weitere Medien-Projekte – und ganz viele im Tun erworbene Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien!

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Michael Fink

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 79/2024

„Kunst trifft digital“

Mit Licht, Farbe und guten Apps im Atelier spielen

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kindergarten Kinderhaus	An diesem Seminartag geht es darum, mit Kindern die digitale Technik kreativ und verantwortungsbewusst zu nutzen. Digitale Medien entführen Kinder von heute in immer echter wirkende virtuelle Räume. Um zu verstehen, was der Unterschied zwischen „echt“ und „echt gut nachgemacht“ ist, müssen Kinder selber Medienarbeit machen und austesten, welche Möglichkeiten die moderne Technik gibt, um virtuelle Räume zu schaffen.
Zeitpunkt	27.11.2024	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	An diesem Seminartag probieren wir aus, wie man mit Beamer, Tablet-Computer und einfachen Apps mit Kindern „virtuelle Welten“ herstellen kann. Ergebnisse sind beispielbare Bilder-Projektionen und verschiedene Formen von kleinen Trickfilmen – und ganz bestimmt die Erkenntnis, dass man kein Computerfreak sein muss, um Technik kreativ mit Kindern zu nutzen!
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Michael Fink	Inhalte: <ul style="list-style-type: none">– Über Medien-Kindheit heute sprechen – und den geeigneten Umgang damit– Mit dem Beamer beispielbare Landschaften projizieren– Spielideen mit Tablet und Beamer entwickeln– Herstellung kurzer Trickfilmsequenzen mit Knetmännchen und Co– Beratung zu Grenzen und Chancen digitaler Medien im Kindergarten
Kosten	130,00 €	

Seminar-Nr. 80/2024

„ADHS“

Grundlegendes Wissen und pädagogische Handlungsmöglichkeiten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Schulkindbetreuung

Noch immer ist ADHS eine der am häufigsten vergebenen Diagnosen im Kindes- und Jugendalter, jahrelang sind die Zahlen für Kinder mit AHDS geradezu explodiert. Woran liegt das? Wo handelt sich es um ein „echtes“ ADHS, wo sind Verwechslungsmöglichkeiten? Denn: Unabhängig von der diagnostischen Fragestellung berichten vor allem Kindertageseinrichtungen und Schulen von sehr vielen unkonzentrierten, motorisch unruhigen Kindern.

Zeitpunkt 29.11.2024

Sind die Kinder heute unaufmerksamer als früher und woran könnte das liegen? Was können wir im pädagogischen Umfeld tun, um Kindern hier zu helfen? Was braucht es, damit Kinder sich konzentrieren können?

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Wann aber steht dahinter tatsächlich eine ADHS-Diagnose? Wie können wir Eltern bei der Suche nach einer guten Diagnostik gut beraten?

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

In diesem Seminar geht es darum:

Referentin Ulrike Saalfrank

- Was können wir tun, um die Konzentration von Kindern im pädagogischen Kontext zu verbessern/unter welchen Bedingungen sind Kinder gut konzentriert?
- Welche Verwechslungsmöglichkeiten zwischen ADHS und anderen Problemlagen im Leben von Kindern gibt es?
- Welche Kriterien muss eine gute Diagnostik erfüllen, das heißt, wo können wir Eltern hin weiter verweisen?
- Darstellung alternativer Therapieansätze

Kosten 130,00 €

Anmeldebedingungen

Anmeldungen nehmen wir im Zeitraum 01.09.2023 – 31.12.2023 bzw. in den jeweils in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldefristen schriftlich entgegen. Sind in den Seminaren noch Plätze frei, können Sie sich **auch bis einen Tag vor Seminarbeginn** anmelden.

Aktuelle Informationen über freie Seminarplätze entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com/Gesamtuebersicht-2/

1. Die Anmeldungen können Sie komfortabel über unserer Online-Anmeldeformular vornehmen. Dieses finden Sie nach Auswahl der entsprechenden Seminar-Nummer auf unserer Homepage unter „Anmeldung“. Hier sind auch Mehrfachanmeldungen für unterschiedliche Seminare möglich. Alternativ nutzen Sie bitte das Formular am Ende des Programmheftes. Werden weitere Formulare in Papierform benötigt, fertigen Sie sich bitte eine Kopie oder laden sich ein Anmeldeformular von unserer Homepage herunter.
2. Mit der schriftlichen Zusage durch das Institut für Bildung und Beratung Miesbach ist die Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kosten zum angegebenen Zahlungstermin.
3. Seminargebühren überweisen Sie bitte fristgemäß (s. Angaben in der schriftlichen Seminarbestätigung).
4. Anmeldungen richten Sie bitte an die Anschrift des Instituts.

Stornierung

Bei Stornierung der Teilnahme ist das Institut für Bildung und Beratung Miesbach unverzüglich **schriftlich** zu benachrichtigen und evtl. eine Vertretung zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Platz anderweitig vergeben.

In diesem Fall erhalten Sie die Kosten zurückerstattet. Kann der Seminarplatz jedoch nicht anderweitig vergeben werden, stellen wir folgende Stornogebühr in Rechnung:

- | | |
|--|-------|
| • bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 1 Woche vor Seminarbeginn | 100 % |
| • bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn | 75 % |
| • darüber hinaus (bis 6 Wochen vor Seminarbeginn) | 60 % |
- der Seminargebühr

Die Abmeldungen nehmen Sie bitte **schriftlich** (Postweg, Fax, E-Mail) vor.

Modulare Weiterbildungen (Nr. 01/2024 – 20/2024) verfügen über eigene Stornoregelungen, die Sie in den jeweiligen Ausschreibungen nachlesen können.

Seminaranmeldung - Bitte v o l l s t ä n d i g u n d g u t l e s b a r ausfüllen

Anmeldungen sind
auch online möglich!

Anmeldung (verbindlich)

für Seminare des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach,
Josef-Lantenschammer-Platz 1, 83734 Hausham – Fax-Nr.: 08026 3871075

/2024

Seminarnummer _____ Titel _____ Datum des Seminars _____

Name, Vorname _____ tätig als _____

Name, Anschrift der Kindertageseinrichtung _____

Telefon KiTa _____ E-Mail KiTa _____

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort) _____ Telefon _____

E-Mail: _____

Zusage und Rechnung an: Privatanschrift Anschrift der KiTa (zutreffendes bitte ankreuzen)

andere Rechnungsanschrift:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Regelungen für die Anmeldung/Stornierung meiner Seminaranmeldung an (s. www.ibb-miesbach.com/ Anmeldung/Stornierung). Die Bestimmungen über den Datenschutz habe ich gelesen.

Datum, Unterschrift _____ Unterschrift des Kostenträgers _____

Bitte kopieren